

TROCKNER

BEDIENUNGSANLEITUNG

Edition 70 Trockner2

DE

EN

www.grundig.com

AUS GUTEM GRUND

GRUNDIG

Inhalt

1. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung zuerst! 4

2. Wichtige hinweise zur sicherheit und zum umweltschutz 5

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.1 1. Elektrische Sicherheit... ..	6
2.1 2. Produktsicherheit.....	7
2.2. Aufstellung auf der Waschmaschine	10
2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	11
2.4. Sicherheit von Kindern	11
2.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten.....	12
2.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben:	12
2.7 Hinweise zur Verpackung .	12
2.8 Technische Daten	13

3.Ihr Trockner 14

3.1 Übersicht.....	14
3.2 Lieferumfang.....	15

4.Installation 16

4.1 Der richtige Aufstellungsort	16
4.2 Transportsicherungen entfernen.....	17
4.3 Untertischinstallation	17
4.4 Wasserablauf anschließen	17
4.5 Füße einstellen.....	18
4.6 Elektrischer Anschluss.....	18
4.7 Trockner transportieren ...	19
4.8 Hinweise zu Geräuschen ..	19
4.9 Auswechseln der Beleuchtung.....	19

5.Vorbereitung 20

5.1 Trockner-geeignete Textilien.....	20
5.2 Nicht Trockner-geeignete Textilien.....	20
5.3 Textilien zum Trocknen vorbereiten	20
5.4 Hinweise zum Energiesparen.....	20
5.5 Die richtige Wäschemenge	21

6.Produkt bedienen 22

6.1 Bedienfeld	22
6.2 Bildschirmsymbole	22
6.3 Trockner vorbereiten	23
6.4 Programmauswahl	23
6.5 Hauptprogramme.....	24
6.6 Zusätzliche Programme ..	24
6.7 Programmauswahl- und Verbrauchstabelle	26
6.8 Hilfsfunktionen.....	27
6.9 Warnsymbole	27
6.10 Starten des Programms .	29
6.11 Kindersicherung.....	29
6.12 Programms nach dem	29
6.13 Programmabbruch.....	31
6.14 Programmende	31

7.Wartung und Reinigung 32

7.1 Fusselfilter/Innenseite der Gerätetür reinigen	32
7.2 Sensor reinigen	33
7.3 Wassertank leeren	33
7.4 Filterschublade reinigen...	34
7.5 Verdampfer reinigen	36

8. Problembehandlung 37

1. Bitte zuerst diese Bedienungsanleitung lesen!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
Danke für die Wahl eines Grundig-Produktes. Wir hoffen, dass dieses Produkt, das mit hochwertiger und hochmoderner Technologie hergestellt wurde, beste Ergebnisse erzielt. Daher bitte die gesamte Bedienungsanleitung und alle beiliegenden Dokumente aufmerksam durchlesen und zum zukünftigen Nachschlagen aufbewahren. Bei Weitergabe des Produktes auch die Bedienungsanleitung mit aushändigen. Alle Warnungen und Informationen in der Bedienungsanleitung einhalten.
Bitte beachten, dass diese Bedienungsanleitung für unterschiedliche Modelle geschrieben wurde. Unterschiede zwischen den verschiedenen Modellen werden natürlich in der Anleitung erwähnt.



Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung

Die Symbole

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:



Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.



Warnung vor gefährlichen Situationen, die eine Gefahr für Leben und Besitz darstellen können.



Warnung vor Stromschlägen.



Warnungen vor heißen Flächen.



Warnungen vor Brandgefahr.



Verpackungsmaterialien des Produktes werden unter Einhaltung unserer nationalen Umweltrichtlinien aus recyclingfähigen Materialien gefertigt.

Verpackungsmaterialien nicht gemeinsam mit dem Haus- oder anderem Müll entsorgen. Zu den von örtlichen Autoritäten zugewiesenen Sammelstellen für Verpackungsmaterialien bringen.

2. Wichtige hinweise zur sicherheit und zum umweltschutz

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Verletzungen und Sachschäden bewahren. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt die Garantie.

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Wissen und Erfahrung genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder in der sicheren Nutzung des Gerätes unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden, sofern sie nicht beaufsichtigt werden.
- Kinder von weniger als 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn diese werden kontinuierlich überwacht.
- Die einstellbaren Füße dürfen nicht entfernt werden. Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden. Dies kann zu Problemen mit Ihrem Trockner führen.
- Lassen Sie Reparaturen grundsätzlich nur durch den autorisierten kundendienst ausführen. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Achten Sie unbedingt darauf, dass beim Reinigen des Trockners kein Wasser darauf gelangt! Es besteht Stromschlaggefahr!

2.1.1 Elektrische Sicherheit



Anweisungen zur elektrischen Sicherheit müssen beim elektrischen Anschluss während der Installation eingehalten werden.



Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie z.B. eine Zeitschaltuhr versorgt werden oder mit einem Schaltkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein- und ausgeschaltet wird.

- Schließen Sie den Trockner an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an dem am Typenschild angegebenen Wert. Lassen Sie das Gerät grundsätzlich von einem qualifizierten Elektriker erden. Unser Unternehmen haftet nicht bei Schäden, die durch nicht ordnungsgemäße Erdung des Trockners entstehen.
- Betriebsspannung und erforderliche Sicherung sind am Typenschild angegeben.
- Die am Typenschild angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie den Trockner nicht benutzen.
- Trennen Sie den Trockner während Installations-, Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten von der Stromversorgung.
- Berühren Sie den Stecker nicht mit feuchten oder gar nassen Händen! Ziehen Sie den Netzstecker niemals am Kabel aus der Steckdose: Fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst.
- Nutzen Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter zum Anschluss des Trockners an die Stromversorgung; es besteht eine gewisse Stromschlaggefahr.

- Der Netzstecker muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.



Beschädigte Netzkabel müssen unter Benachrichtigung des autorisierten Kundendienstes ausgewechselt werden.



Der Trockner darf vor Abschluss der Reparatur durch den autorisierten Kundendienst keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

2.1.2 Produktsicherheit



Was in puncto Brandgefahr zu beachten ist:
Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden.

- Ungewaschene Textilien.
- Textilien, die mit Öl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin und Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.
- Aus diesem Grund müssen Textilien mit den oben aufgeführten

Flecken gründlich gereinigt werden; verwenden Sie dazu eine geeignete Menge Waschmittel und wählen eine hohe Waschtemperatur.



Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden:

- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen.
- Mit Chemikalien gereinigte Textilien.

Gegenstände, wie Feuerzeuge, Streichhölzer, Münzen, Metallteile, Nadeln etc., können die Trommel beschädigen und Funktionsstörungen verursachen. Prüfen Sie die gesamte Wäsche daher, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben.

Stoppen Sie Ihren Trockner niemals vor Programmende. Falls dies unbedingt erforderlich sein sollte, nehmen Sie sämtliche Wäsche möglichst schnell heraus und breiten diese aus, damit sich die Hitze schnell verflüchtigt.



Unangemessen gewaschene Kleidung kann sich selbst entzünden; sogar nach Abschluss der Trocknung.

- Damit keine Gefährdungen durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offenen Flammen in den Raum entstehen, muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden.



Unterwäsche mit Metalleinlagen (z. B. BHs) sollte nicht im Wäschetrockner getrocknet werden. Der Trockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen im laufenden Betrieb lösen.



Verwenden Sie Weichmacher vergleichbare Produkte grundsätzlich streng nach Anleitung des Herstellers.



Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz. Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Fusselfilter.

- Versuchen Sie niemals, den Trockner selbst zu reparieren! Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturen und den Austausch von Teilen, auch wenn Sie sich dazu in der Lage fühlen. Führen Sie solche Tätigkeiten nur dann aus, wenn diese ausdrücklich in der Bedienungs- oder Wartungsanleitung empfohlen werden. Andernfalls bringen Sie Ihr Leben und das Leben anderer Personen in Gefahr.
- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschließbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Installieren Sie den Trockner an für den Heimgebrauch geeigneten Orten. (Badezimmer, geschlossener Balkon, Garage etc.)
- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in den Trockner steigen können. Überprüfen Sie das Innere des Trockners vor der Inbetriebnahme.
- Stützen Sie sich nicht auf der geöffneten Gerätetür ab; andernfalls kann der Trockner umkippen.
- Rund um den Trommeltrockner dürfen sich keinen Fusseln ansammeln.

2.2 Aufstellung auf der Waschmaschine

- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Verbindungssatz.
- Das Gesamtgewicht der Waschmaschine-Trockner-Kombination kann – bei voller Beladung – durchaus 180 kg erreichen. Stellen Sie die Geräte daher unbedingt auf einem soliden Boden auf, der die Last problemlos tragen kann!



Es kann keine Waschmaschine auf dem Trockner aufgestellt werden. Beachten Sie während der Installation auf Ihrer Waschmaschine die obigen Warnungen.

Installationstabelle für Waschmaschine und Trockner

Trocknertiefe	Waschmaschinentiefe						
	62 cm	60 cm	54 cm	50 cm	49 cm	45 cm	40 cm
54 cm	Installation möglich					Installation möglich	Installation nicht möglich
60 cm	Installation möglich					Installation nicht möglich	

2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der Trockner wurde für den reinen Hausgebrauch entwickelt. Es ist nicht für kommerzielle Zwecke ausgelegt und darf nicht für andere als seinen vorgesehenen Zweck verwendet werden.
- Trocknen Sie nur Textilien im Wäschetrockner, die ausdrücklich als Trockner-geeignet gekennzeichnet sind.
- Der Hersteller lehnt jegliche Haftung bei unsachgemäßem Gebrauch und Transport ab.
- Die Einsatzzeit Ihres Trockners beträgt 10 Jahre. In diesem Zeitraum erhalten Sie Original-Ersatzteile, damit Ihr Trockner seine Funktion stets optimal erfüllen kann.

2.4 Sicherheit von Kindern

- Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern.
- Elektrogeräte können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Kinder im laufenden Betrieb vom Gerät fern. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Trockner spielen. Verwenden Sie die Kindersicherung, damit Kinder den Trockner nicht manipulieren können.



Kindersicherung erscheint am Bedienfeld.

(Siehe Kindersicherung)

- Halten Sie die Gerätetür bei Nichtbenutzung des Trockners geschlossen.

2.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten



Dieses Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2012/19/EU). Das Produkt wurde mit einem Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.

Dieses Gerät wurde aus hochwertigen Materialien hergestellt, die wiederverwendet und recycelt werden können. Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll; geben Sie es stattdessen bei einer Sammelstelle zur Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Altgeräten ab. Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über geeignete Sammelstellen in Ihrer Nähe.

2.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben:

Das von Ihnen erworbene Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-RoHS Direktive (2011/65/EU). Es enthält keine in der Direktive angegebenen gefährlichen und unzulässigen Materialien.

2.7 Hinweise zur Verpackung

Die Verpackungsmaterialien des Gerätes wurden gemäß nationalen Umweltschutzbestimmungen aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem regulären Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie Verpackungsmaterialien zu geeigneten Sammelstellen; Ihre Stadtverwaltung berät Sie gern. Bitte besuchen Sie die folgende Website, um mehr Informationen über das Produkt zu bekommen.

2.8 Technische Daten

DE	
Höhe (Min. / Max.)	84,6 cm / 86,6 cm*
Breite	59,5 cm
Tiefe	53 cm
Füllmenge (max.)	7 kg**
Nettogewicht (mit Kunststoff-Fronttür)	45 kg
Nettogewicht (mit Glas-Fronttür)	47,5 kg
Spannung	Siehe Typenschild***
Anschlussleistung	
Modellnummer	

* Min. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße geschlossen sind.

Max. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße maximal ausgefahren sind.

** Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.

*** Das Typenschild finden Sie hinter der Tür des Trockners



Im Zuge der Produktverbesserung können sich die technischen Daten des Trockners ohne Vorankündigung ändern.



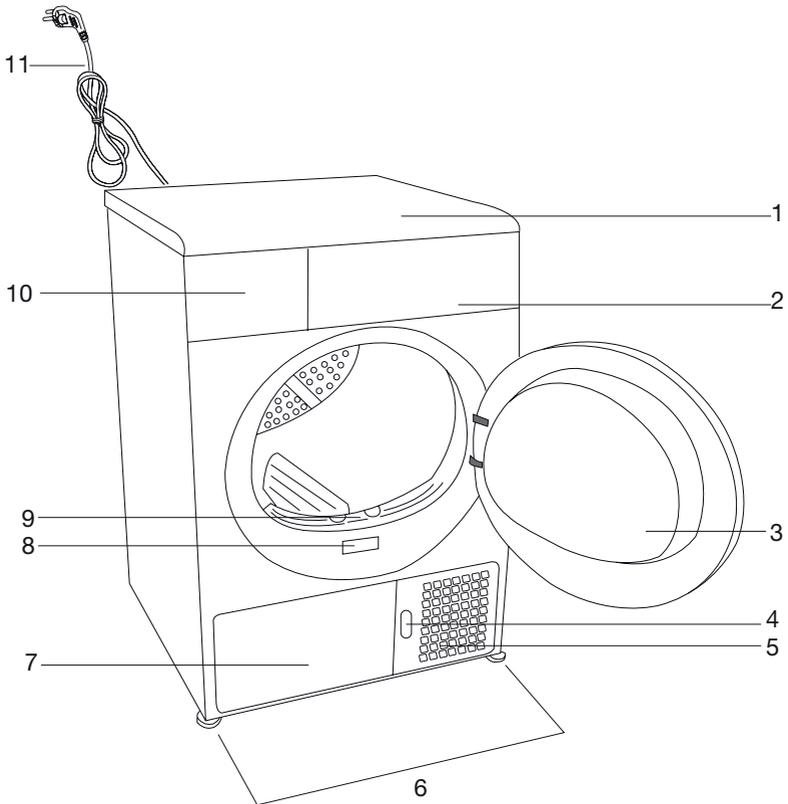
Bei den Abbildungen in dieser Anleitung handelt es sich um schematische Darstellungen, die möglicherweise nicht exakt mit dem Gerät übereinstimmen.



Die an Kennzeichnungen an der Maschine oder in anderer mit dem Trockner gelieferter Dokumentation angegebenen Werte wurden unter Laborbedingungen in Übereinstimmung mit den zutreffenden Normen ermittelt. Je nach Einsatz- und Umweltbedingungen können diese Werte variieren.

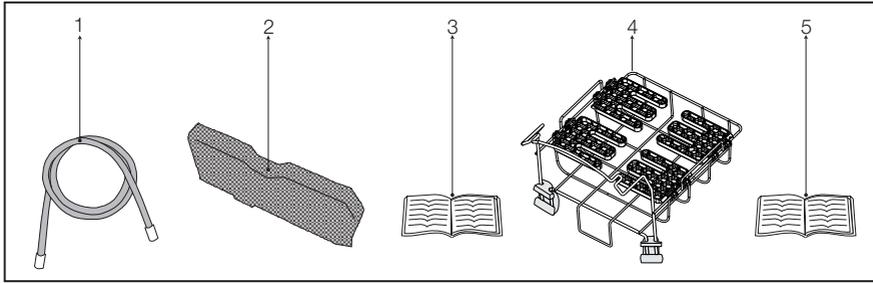
3. Ihr Trockner

3.1 Übersicht



- 1. Deckplatte
- 2. Bedienfeld
- 3. Tür
- 4. Frontblende-Freigabetaste
- 5. Belüftungsgitter
- 6. Einstellbare Füße
- 7. Frontblende
- 8. Typenschild
- 9. Fusselfilter
- 10. Wassertankschublade
- 11. Netzkabel

3.2 Lieferumfang



1. Wasserablaufschlauch *
2. Ersatzfilterschwamm*
3. Bedienungsanleitung
4. Korb*
5. Bedienungsanleitung zum Korb*

* Kann je nach Modell mit Ihrem Gerät geliefert werden.

4. Installation

Vergewissern Sie sich, dass elektrische Installation und Anschluss des Wasserablaufs ordnungsgemäß entsprechend der Bedienungsanleitung durchgeführt wurden, bevor Sie das nächstgelegene autorisierte Servicecenter zur Installation des Trockners kontaktieren. **(Siehe 4.4 Wasserablauf anschließen und 4.6 Elektrischer Anschluss)** Falls dies nicht der Fall ist, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker oder Techniker ausführen.



Vorbereitungen des Aufstellungsortes, des elektrischen Anschlusses und des Wasserablaufs liegen in Ihren Händen.



Schauen Sie sich das Gerät vor der Installation genau an, achten Sie auf Defekte. Falls der Trockner beschädigt ist, lassen Sie ihn nicht installieren. Beschädigte Geräte stellen immer ein Sicherheitsrisiko dar.



Lassen Sie den Trockner mindestens 12 Stunden lang unbewegt stehen, bevor Sie das Gerät einschalten.

4.1 Der richtige Aufstellungsort

- Stellen Sie den Trockner auf einer stabilen, ebenen Unterlage auf.
- Der Trockner ist schwer. Versuchen Sie nicht, das Gerät alleine zu transportieren.
- Benutzen Sie den Trockner an einem gut belüfteten, staubfreien Ort.
- Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden.
- Decken Sie das Belüftungsgitter des Trockners nicht ab.
- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschließbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Das Gerät sollte nach der Installation nicht mehr verrückt werden. Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt (z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen).
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 cm zu den Kanten von anderen Möbelstücken ein.
- Ihr Trockner kann bei Temperaturen zwischen 5 und 35 °C laufen. Bei anderen Betriebsbedingungen kann die Leistung des Trockners stark nachlassen; es kann sogar zu Beschädigungen kommen.
- Die Rückwand des Trommeltrockners sollte an einer Wand stehen.



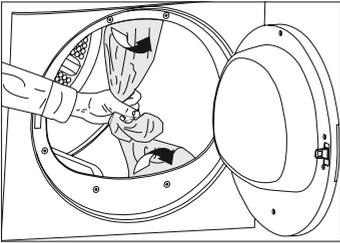
Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.

4.2 Transportsicherungen entfernen



Entfernen Sie die Transportsicherungen, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen.

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Im Inneren der Trommel finden Sie einen Kunststoffbeutel mit Schaumstoff darin. Fassen Sie diesen an der mit **XX XX** markierten Stelle.
- Ziehen Sie den Kunststoffbeutel zu sich hin heraus; dadurch entfernen Sie die Transportsicherungen.



Vergewissern Sie sich, dass kein Teil der Transportsicherungen in der Trommel verblieben ist.

4.3 Untertischinstallation

Bei entsprechendem Platzangebot kann das Gerät auch unterhalb einer Arbeitsplatte installiert werden.



Beim Einsatz als Untertisch-Trockner sollte das Gerät niemals ohne passendes Montagematerial zur Untertischinstallation genutzt werden.

- Lassen Sie mindestens 3 cm Platz zwischen Seitenwänden/ Rückwand des Gerätes und angrenzenden Gegenständen frei, wenn Sie das Gerät unter einer Arbeitsplatte oder in einem Schrank installieren.

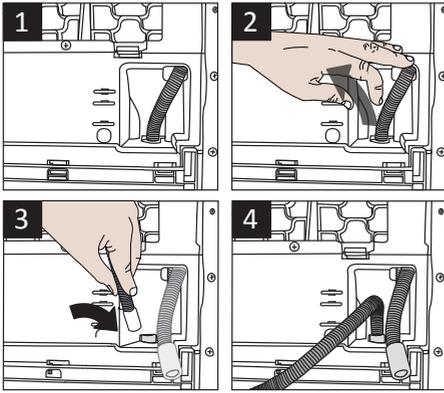
4.4 Wasserablauf anschließen

Bei Geräten, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser im Wassertank. Das gesammelte Wasser sollte nach jedem Trocknen abgelassen werden. Sie können das gesammelte Wasser auch direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch ablaufen lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren.

Wasserablaufschlauch anschließen

- 1-2 Ziehen Sie den Schlauch mit der Hand hinter dem Gerät hervor. Holen Sie den Schlauch grundsätzlich nur mit den Händen heraus, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür.
- 3 Schließen Sie ein Ende des gelieferten Ablaufschlauches an der Stelle an, an der Sie den Schlauch im letzten Schritt entfernt haben.
- 4 Verbinden Sie das andere Ende des Wasserablaufschlauches direkt mit dem Wasserablauf (Abfluss) in der Wand oder am Waschbecken.

Trocknertiefe	60 cm	54 cm
Artikelnummer Untertisch- Installationsbauteil	2979700100	2973600100



Der Schlauchanschluss muss auf sichere Weise durchgeführt werden. Ansonsten kann es zu Überschwemmungen kommen, falls sich der Ablaufschlauch beim Abpumpen des Wassers lösen sollte.



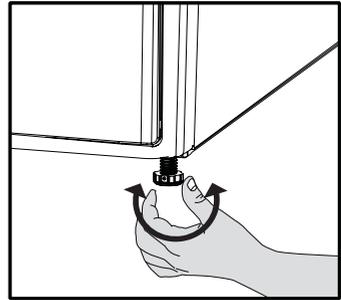
Der Ablaufschlauch sollte in einer Höhe von maximal 80 cm angeschlossen werden.



Achten Sie darauf, dass nicht auf den Wasserablaufschlauch getreten werden kann und dass der Schlauch nicht zwischen Ablauf und Maschine eingeklemmt wird.

4.5 FüÙe einstellen

- Damit Ihr Trockner leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss es absolut gerade und ausbalanciert stehen. Sie balancieren das Gerät aus, indem Sie die FuÙe entsprechend einstellen.
- Stellen Sie die FuÙe (durch Drehen) so ein, dass der Trockner absolut gerade und wackelfrei steht.



Drehen Sie die EinstellfuÙe niemals komplett aus ihrer Halterung heraus.

4.6 Elektrischer Anschluss

Spezifische Anweisungen beim elektrischen Anschluss während der Installation entnehmen Sie bitte **2.1.1 Elektrische Sicherheit**

4.7 Trockner transportieren

- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät transportieren.
- Lassen Sie das gesamte im Trockner verbliebene Wasser ab.
- Bei Anschluss eines direkten Wasserablaufs entfernen Sie anschließend den Schlauchanschluss.

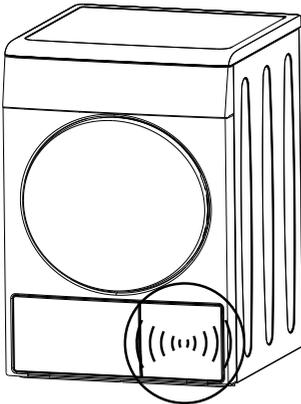


Wir empfehlen, das Gerät aufrecht zu transportieren. Falls ein Transport in aufrechter Position nicht möglich sein sollte, sollte das Gerät – von vorne betrachtet – zur rechten Seite geneigt transportiert werden.

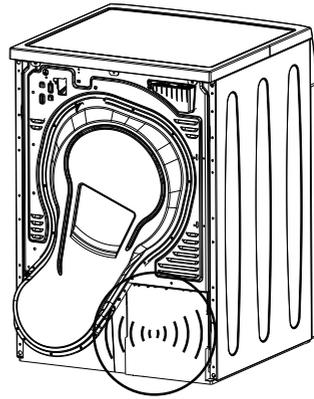
4.8 Hinweise zu Geräuschen



Gelegentlich wird ein metallisches Geräusch vom Kompressor erzeugt; das ist völlig normal.



Im Betrieb gesammeltes Wasser wird in den Wassertank gepumpt. In dieser Phase sind Arbeitsgeräusche der Pumpe völlig normal.



4.9 Auswechseln der Beleuchtung

Für den Fall, dass Ihr Wäschetrockner über eine Beleuchtung verfügt. Bitte wenden Sie sich für den Wechsel der Glüh- bzw. LED-Leuchte in Ihrem Wäschetrockner an den zuständigen Kundendienst. Die in diesem Gerät verwendeten Leuchtkörper sind nicht zur Beleuchtung von Wohnräumen geeignet. Ihr Zweck besteht darin, das Einladen oder Herausnehmen der Wäsche für die Benutzer einfacher zu gestalten. Die in diesem Gerät verwendeten Leuchten müssen auch extremen Belastungen standhalten, wie z.B. Vibrationen oder Temperaturen von mehr als 50°C.

5. Vorbereitung

5.1 Trockner-geeignete Textilien

Halten Sie sich grundsätzlich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten. Trocknen Sie mit Ihrem Trockner ausschließlich Wäsche, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind, wählen Sie das passende Programm.

		TROCKNERSYMBOLLE									
	Trocknungssymbole										
	Trocknereinstellungen										
	Bügeln										
			200 °C		150 °C	110 °C					

5.2 Nicht Trockner-geeignete Textilien



Empfindliche Textilien mit Stickereien, Woll- und Seitenwäsche, empfindliche und sehr feine Wäschestücke, luftundurchlässige Artikel sowie Gardinen eignen sich nicht zur Maschinentrocknung.

5.3 Textilien zum Trocknen vorbereiten

- Nach dem Waschen können Ihre Textilien miteinander verwoben sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- Trocknen Sie Wäschestücke mit Metallapplikationen, wie Reißverschlüssen, „auf links“,

also mit der Innenseite nach außen.

- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Schnallen und Knopfleisten.

5.4 Hinweise zum Energiesparen

Auf folgende Weise setzen Sie Ihr Gerät besonders umweltschonend und energiesparend ein:

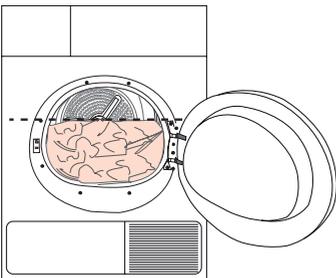
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit, der Energieverbrauch sinkt. Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Art und Dicke. Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam. Beispielsweise trocknen Küchenhandtücher und Tischdecken schneller als dicke

Badehandtücher. Halten Sie sich bei der Programmauswahl an die Bedienungsanleitung.

- Öffnen Sie die Gerätetür im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Falls Sie die Tür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Tür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie keine weitere feuchte Wäsche hinzu, während der Trockner in Betrieb ist.
- Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz. **(7.1 Fusselfilter/Innenseite der Gerätetür reinigen)**
- Reinigen Sie den Filter regelmäßig, wenn Sie an dessen Oberfläche Fussel bemerken oder wenn das Symbol aufleuchtet, sofern das Gerät über eine Warnleuchte „“ zur Filterreinigung verfügt. **(7.4 Filterschublade reinigen)**
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.

5.5 Die richtige Wäschemenge

- Orientieren Sie sich an der Programm- und Verbrauchstabelle. Geben Sie nicht mehr Wäsche als in der Tabelle angegeben in die Maschine.



Wir raten davon ab, mehr Wäsche als angegeben in das Gerät zu füllen. Die Wäsche wird nicht mehr richtig trocken, wenn Sie die Maschine überladen. Darüber hinaus kann es zu Schäden an der Wäsche oder am Trockner kommen.

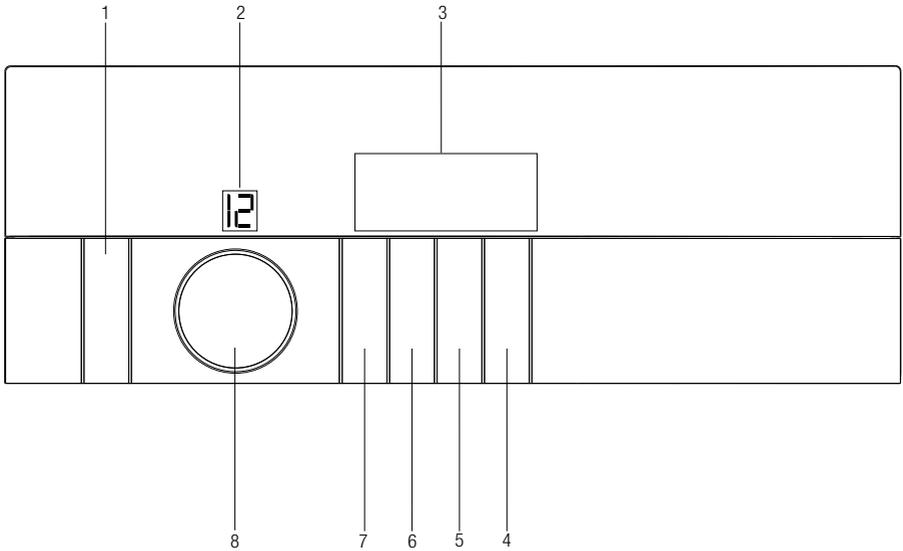
Nachfolgend finden Sie einige Gewichtsbeispiele.

Wäsche	Ungefähres Gewicht (Gramm)*
Baumwollbettbezüge (doppelt)	1500
Baumwollbettbezüge (einzeln)	1000
Bettlaken (doppelt)	500
Bettlaken (einzeln)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	250
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

* Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.

6. Produkt bedienen

6.1 Kontrollfeld



1. An/Aus/Abbruch-Schalter
2. Programmnummernanzeige
3. Display
4. Start/Pause-Schalter
5. Schalter zur Einstellung der Endzeit
6. Lautstärke Warntöne/Kindersicherungsschalter
7. Schalter zur Auswahl der Zeitprogramme
8. Programmauswahlregler

6.2 Bildschirmsymbole



- Restzeitanzeige*
- Filterschublade-reinigen-Hinweissymbol
- Filter-reinigen-Hinweissymbol
- Tonsignal-Hinweissymbol
- Kindersicherung-Hinweissymbol
- Wassertank-Hinweissymbol
- Zeitverzögerungssymbol
- Start/Pause-Symbol
- Programmfortschrittsleiste

*Die angezeigte Zeit entspricht der Restzeit bis zum Abschluss des Programms; diese Zeit variiert je nach Feuchte der Wäsche.

6.3 Trockner vorbereiten

1. Schließen Sie den Trockner an das Stromnetz an.
2. Legen Sie die Wäsche in den Trockner.
3. Drücken Sie den An/Aus/Abbruch-Schalter 1 Sekunde lang.
4. Bei der ersten Inbetriebnahme startet das Gerät mit dem Standardprogramm (Baumwolle schranktrocken).



Das Drücken des An/Aus/Abbruch-Schalters bedeutet nicht automatisch, dass das Programm gestartet wurde. Drücken Sie den Start/Pause-Schalter, um das Programm zu starten.

6.4 Programmauswahl

1. Bestimmen Sie das passende Programm aus der unten folgenden Auflistung, in der die Trockenheitsgrade aufgeführt sind.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmauswahlregler.

Extratrocken

Nur Baumwollwäsche wird bei normaler Temperatur getrocknet. Dicke und aus mehreren Lagen bestehende Gewebe (Handtücher, Bettwäsche, Jeans usw.) werden dabei so getrocknet, dass sie vor dem Zusammenlegen nicht mehr gebügelt werden müssen.

Schrankschranktrocken	Normalwäsche (Tischtücher, Unterwäsche usw.) wird dabei so getrocknet, dass sie vor dem Zusammenlegen nicht mehr gebügelt werden muss.
Schrankschranktrocken Plus	Normalwäsche (Tischtücher, Unterwäsche usw.) wird dabei so getrocknet, dass sie vor dem Zusammenlegen nicht mehr gebügelt werden muss, die Trocknung ist dabei intensiver als bei der Option „Fertig zum Anziehen“.
Bügeltrocken	Normale Wäsche (Hemden, Kleider usw.) wird so getrocknet, dass sie zum Bügeln bereit ist.



Für weitere Einzelheiten die Programme betreffend, lesen Sie bitte „Programmauswahl- und Verbrauchstabelle“.

6.5 Hauptprogramme

In Abhängigkeit von der Stoffart stehen die folgenden Programme zur Verfügung:

- **Koch-/Buntwäsche**

Trocknen Sie widerstandsfähige Wäsche mit diesem Programm. Trocknet bei normaler Temperatur. Das Programm eignet sich für Baumwollstücke (Bettlaken, Bettbezüge, Handtücher, Bademäntel usw.).

- **Pflegeleicht**

Trocknen Sie weniger strapazierfähige Wäsche mit diesem Programm. Geeignet für Synthetikfasern.

6.6 Zusatzprogramme

Für besondere Fälle stehen die folgenden Zusatzprogramme des Geräts zur Verfügung.



Zusatzprogramme können abhängig von Trocknermodell und der jeweiligen Ausführung variieren.

- **Bettdecken**

Trocknen Sie nur Steppdecken mit dem Schild „trocknergeeignet“. Stellen Sie sicher, dass Sie Steppdecken auf die richtige Weise in das Gerät legen, um Schäden an beiden zu vermeiden. Ziehen Sie den Bezug von der Steppdecke, bevor Sie diese in den Trockner legen. Falten Sie die Steppdecken vor dem Einladen zweimal zusammen.
- Laden Sie nicht mehr als eine Doppelbettsteppdecke (200 x 200 cm) gleichzeitig ein. Trocknen Sie keine Stücke die mit Baumwolle gefüttert sind (wie z.B. Steppdecken, Kissen usw.).

- Trocknen Sie ausschließlich Steppdecken nicht jedoch Teppiche, Läufer oder Matten. Andernfalls kann es zu bleibenden Schäden an Ihrem Gerät kommen.



Für eine optimale Trocknerleistung muss die Wäsche mit dem passenden Waschmaschinenprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Drehzahl geschleudert werden.

- **Hemden**

Dieses Programm trocknet Hemden besonders schonend und verringert das Zerknittern, sodass diese sich leichter bügeln lassen.



Nach Ende des Programms ist möglicherweise noch eine gewisse Restfeuchte vorhanden. Wir empfehlen Hemden nicht im Trockner liegen zu lassen.

- **Jeans**

Nutzen Sie dieses Programm, um Jeans zu trocknen, die zuvor bei hoher Geschwindigkeit in der Waschmaschine geschleudert wurden.

- **Sportbekleidung**

Das Programm ist zum gemeinsamen Trocknen von Synthetik- und Baumwollstoffen sowie von Wäschestücken, die aus verschiedenen Stoffen bestehen, geeignet.

- **Wolle Auffrischen**

Mit diesem Programm können Sie maschinenwaschbare Wollkleidung belüften und weicher machen. Nutzen Sie es jedoch nicht zur vollständigen Trocknung der Wäsche. Nehmen Sie die Wäsche nach dem Programmende sofort heraus und lassen Sie diese auslüften.

- **Mini**

Dieses Programm dauert 90 Minuten und wird verwendet, um kleine Menge an Synthetik- und Baumwollkleidung zu trocknen.

- **Hemden 30 min**

Mit diesem Programm können Sie zwei Hemden in 30 Minuten bügelbereit trocknen.

- **Schonprogramm**

Geeignet zum Trocknen empfindlicher trocknergeeigneter Wäschestücke (Seidenblusen, empfindliche Unterwäsche usw.), für eine Handwäsche bei niedrigen Temperaturen vorgesehen ist.

- **Auffrischen**

Es erfolgt nur eine Belüftung für 10 Minuten, ohne dass heiße Luft eingeblasen wird. Damit lassen sich Kleidungsstücke, die längere Zeit im Schrank gelegen haben, auslüften und ihnen anhaftende unangenehme Gerüche beseitigen.

- **Zeitprogramme**

Sie können zwischen Zeitprogrammen von 10 min., 20 min., 30 min., 40 min., 50 min., 60 min., 80 min., 100 min., 120 min., 140 min. und 160 min. Dauer wählen, um den gewünschten Trocknungsgrad bei niedriger Temperatur zu erreichen.



Mit diesem Programm läuft der Trockner für eine festgelegte Zeit unabhängig vom jeweiligen Trocknungsgrad.



Es wird empfohlen, diese in einen Stoffbeutel zu legen, um das Zerknittern bzw. Schäden an empfindlichen Kleidungs- und Wäschestücken zu vermeiden. Nehmen Sie die Wäschestücke nach dem Programmende unverzüglich aus dem Trockner und hängen Sie diese auf Bügel, um das Zerknittern zu vermeiden.

6.7 Programmauswahl- und Verbrauchstabelle

Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Trocknungszeit (Minuten)
Koch-/Buntwäsche				
 Extratrocken	7	1000	% 60	190
 Schranktrocken	7 / 3,5	1000	% 60	179 / 107
 Bügeltrocken	7	1000	% 60	150
Hemden 30 min	0,5	1200	% 60	30
Hemden	1,5	1200	% 50	50
Jeans	4	1200	% 50	120
Bettdecken	2,5	1000	% 50	120
Sportbekleidung	4	1000	% 60	105
Mini	4	1200	% 50	90
Schonprogramm	2	600	% 40	55
Wolle Auffrischen	1,5	600	% 50	8
Pflegeleicht				
 Schranktrocken	3,5	800	% 40	70
 Bügeltrocken	3,5	800	% 40	55
Energieverbrauchswerte				
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch in kWh
Baumwolle, Leinen, schranktrocken*	7 / 3,5	1000	% 60	1,68 / 0,98
Baumwolle, bügeltrocken	7	1000	% 60	1,30
Pflegeleicht, schranktrocken	3,5	800	% 40	0,59
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand für das Standard-Baumwollprogramm bei Volllast, PO (W)				0,5
Stromverbrauch des left-on-Modus für das Standard-Baumwollprogramm bei Volllast, PL (W)				1,0
Enthält vom Kyoto-Protokoll erfasste fluorierte Treibhausgase. Hermetisch geschlossen. R134a / 0,30 kg - GWP:1430 - 0,429 tCO ₂ e				



Das „Baumwoll-schranktrocken-Programm“ ist das Standard-Trockenprogramm, welches bei Voll- und Teillast entsprechend den Informationen auf dem Etikett und Datenblatt eingesetzt wird. Dieses Programm ist in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen von standard-feuchten Baumwolllasten das effizienteste Programm.

* : Alle Werte in der Tabelle sind gemäß dem EN 61121:2012-Standard spezifiziert. Alle Filter müssen vor dem Testreihen gesäubert werden. Alle in der Tabelle angegebenen Werte wurden gemäß dem Standard EN 61121:2012 festgelegt. Die tatsächlichen Werte können je nach Wäscheart, Schleuderstärke, Umgebungsbedingung bzw. Spannungsschwankungen von denen in der Tabelle aufgeführten Werten abweichen.

6.8 Hilfsfunktionen

Warntöne:

☞ Nach dem Ende des Programm ertönt ein Warnton. Nutzen Sie den Lautstärkenregler für Alarmtöne, um dessen Lautstärke einzustellen.



Sie können die Lautstärke entweder vor dem Programmstart oder bei laufendem Programm ändern.



Antiknittersymbol

Ein 2-stündiges Antiknitterprogramm wird eingestellt, um das Knittern der Wäsche auch dann zu verhindern, wenn Sie diese nicht unmittelbar nach Programmende aus dem Gerät nehmen. Dieses Programm dreht die Wäsche in Intervallen von 10 Sekunden ohne Wärmezufuhr, um ein Zerknittern zu verhindern.

6.9 Warnsymbole



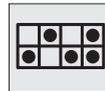
Die Warnsymbole können abhängig von der jeweiligen Ausführung variieren.

Reinigung des Fussfilters

Wenn das Programm beendet ist, leuchtet ein Warnsymbol auf, um an die erforderliche Filterreinigung zu erinnern.



Sollte das Filterreinigungssymbol permanent leuchten gehen Sie bitte zum Abschnitt „Problembeseitigung“.



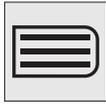
Wassertank

Wenn das Programm beendet ist, leuchtet ein Warnsymbol auf, um an die erforderliche Entleerung des Wassertanks zu erinnern. Wenn sich der Wassertank während des laufenden Programms füllt, fängt ein Warnsymbol an zu blinken und das Gerät unterbricht den Betrieb. Lassen Sie das Wasser aus dem Wassertank ab und drücken Sie den Start/Pause-Schalter, um das Programm weiterlaufen zu lassen. Das Warnsymbol schaltet sich ab, und das Programm wird fortgesetzt.



Reinigung der Filterschublade

Ein Warnsymbol leuchtet in gewissen Abständen auf, um an die erforderliche Reinigung der Filterschublade zu erinnern.



Endzeiteinstellung

Die Endzeiteinstellung-Funktion erlaubt Ihnen, die Endzeit des Programm um bis zu 24 Stunden zu verzögern.

1. Öffnen Sie die Beladetür und legen Sie die gewaschene Wäsche hinein.
2. Wählen Sie das Trocknerprogramm, die Drehzahl und, sofern erforderlich, die Hilfsfunktionen.
3. Drücken Sie den Schalter zur Einstellung der Endzeit, um die gewünschte Endzeit einzustellen. Das Endzeiteinstellung-Symbol leuchtet auf dem Display auf. (Wenn der Schalter gedrückt und gehalten wird, wird die Endzeit ohne Unterbrechung fortgesetzt.)
4. Drücken Sie den Start/Pause-Schalter. Die Endzeiteinstellung wird nun heruntergezählt. Der „:“ in der Mitte der angezeigten Endzeiteinstellung beginnt zu blinken.



Während der Endzeitperiode können einzelne Wäschestücke in das Gerät gelegt/wieder herausgenommen werden. Am Ende des Endzeit-Countdowns erlischt das Endzeitsymbol, der Trocknungsprozess startet und die Programmdauer wird angezeigt. Die Zeit auf dem Display ist die Summe der normalen Trocknungszeit und der Endzeit.

Endzeit ändern

Wenn Sie bei laufender Zeitschaltuhr, die Länge der Zeitverzögerung ändern möchten:

1. Drücken Sie den An/Aus/Abbruch-Schalter 3 Sekunden lang, um das Programm abzubrechen. Starten die das Gerät erneut und wiederholen Sie die Endzeiteinstellung mit der gewünschten Zeit.
2. Bei der ersten Inbetriebnahme startet das Gerät mit dem Standardprogramm (Baumwolle schranktrocken).

Abbruch der Endzeitfunktion

Wenn Sie die Zeitverzögerung stoppen und das Programm unmittelbar starten wollen:

1. Drücken Sie den An/Aus/Abbruch-Schalter 3 Sekunden lang, um das Programm abzubrechen.
2. Drücken Sie den Start/Pause-Schalter, um das zuvor ausgewählte Programm zu starten.

6.10 Starten des Programms

Drücken Sie den Start/Pause-Schalter, um das Programm zu starten.

Das ► Start-Symbol leuchtet auf, um anzuzeigen, dass das Programm gestartet wurde und das „:“-Symbol in der Mitte der verbleibenden Zeit fährt fort zu blinken.

6.11 Kindersicherung

Der Trockner verfügt über eine Kindersicherung, die eine Störung des laufenden Programms durch das willkürliche Drücken von Schaltern oder Tasten verhindert. Alle Schalter mit Ausnahme des An/Aus/Abbruch-Schalters auf dem Bedienfeld werden bei Einschalten der Kindersicherung deaktiviert. Um die Kindersicherung einzuschalten, drücken Sie den Warntöne/Kindersicherungsschalter und halten diesen 3 Sekunden lang gedrückt.

Um ein neues Programm nach dem Ende des laufenden Programms einzustellen bzw. um das laufende Programm zu unterbrechen, muss die Kindersicherung ausgeschaltet werden. Drücken Sie denselben Schalter erneut für 3 Sekunden, um die Kindersicherung auszuschalten.



Ein Schlosssymbol leuchtet auf dem Display auf, wenn die Kindersicherung aktiviert wurde.



Die Kindersicherung wird deaktiviert, wenn das Gerät mittels des An/Aus/Abbruch-Schalters aus- und wieder angeschaltet wird.

Wenn die Kindersicherung aktiviert wurde:

Ändern sich die Displaysymbole auch dann nicht, wenn die Position des Programmauswahlreglers bei laufendem Betrieb oder im Ruhezustand verändert wird. Wenn die Kindersicherung ausgeschaltet wird, nachdem die Position des Programmauswahlreglers bei laufendem Betrieb verändert wurde, stoppt der Trockner und die Programminformation wird angezeigt.

6.12 Programms nach dem Starten ändern

Nachdem der Trockner gestartet wurde, können Sie das zum Trocknen Ihrer Wäsche gewählte Programm durch ein anderes ersetzen.

1. Wenn Sie beispielsweise das Programm Extra trocken anstelle von Bügeltrocken einstellen möchten, drücken Sie für 1 Sekunde den Start/Pause-Schalter, um das Programm anzuhalten.
2. Stellen Sie das Programm Extra Trocken durch die Drehung des Programmauswahlreglers ein.
3. Drücken Sie den Start/Pause-Schalter, um das neue Programm zu starten.

Hinzufügen/Herausnehmen von Wäsche im Pausenmodus

Um Wäsche nach dem Start des Programms hinzuzufügen oder herauszunehmen:

1. Drücken Sie den Start/Pause-Schalter, um den Trockner in den Pausenmodus zu stellen. Der Trocknungsvorgang wird gestoppt.
2. Öffnen Sie im Pausenmodus die Beladetür zum Hinzufügen bzw. Entnehmen der Wäsche und schließen Sie sodann die Beladetür.
3. Drücken Sie den Start/Pause-Schalter, um das neue Programm zu starten.



Wenn Sie Wäsche erst später nach dem Programm hinzufügen, vermischen sich möglicherweise bereits getrocknete Kleidungsstücke mit solchen, die noch feucht sind, sodass die Ladung bei Programmende eventuell noch nicht trocken ist.



Sie können während der Trocknung einzelne Wäschestücke beliebig oft hinzufügen oder herausnehmen. Allerdings verlängert sich dadurch die Programmzeit, wie auch der Energieverbrauch sich steigert, da so der Trocknungsvorgang wiederholt unterbrochen wird. Daher empfiehlt es sich, die gesamte Wäsche vor dem Start des Trocknungsprogramms in den Wäschetrockner zu füllen.



Wenn Sie im Pausenmodus ein neues Programm durch das Drehen des Programmauswahlreglers einstellen, wird das bisherige Programm abgebrochen und die neue Programminformation angezeigt.



ACHTUNG: Berühren Sie nicht das Innere der Trommel, wenn Sie während eines laufenden Programms Wäsche hinzufügen oder entfernen. Die Oberfläche der Trommel ist heiß.

6.13 Programmabbruch

Wenn Sie aus irgendeinem Grund die Trocknung abbrechen und das Programm beenden möchten, nachdem der Trockner gestartet wurde, drücken Sie den An/Aus/Abbruch-Schalter und halten diesen 3 Sekunden lang gedrückt.



ACHTUNG: Da der Geräteinnenraum des laufenden Geräts bei Programmabbruch äußerst heiß ist, müssen Sie zum Abkühlen das Belüftungsprogramm starten.

6.14 Programmende

Zum Programmende leuchten die Warn-LEDs für Ende/Antiknitter, die Fusselfilterreinigung und den Wassertank auf der Programmabschlussanzeige auf. Die Beladetür kann geöffnet werden, und das Gerät ist für einen zweiten Trocknungszyklus bereit. Drücken Sie den An/Aus/Abbruch-Schalter, um die Maschine auszuschalten.



Ein 2-stündiges Antiknitterprogramm wird eingestellt, um das Knittern der Wäsche auch dann zu verhindern, wenn Sie diese nicht unmittelbar nach Programmende aus dem Gerät nehmen.



Reinigen Sie den Fusselfilter nach jedem Trocknungsvorgang. (Siehe auch „Fusselfilter/ Innenseite der Beladetür“)



Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknungsvorgang. (Siehe auch „Ablassen des Wassertanks“)

7. Wartung und Reinigung

Durch regelmäßige Reinigung hält Ihr Gerät gewöhnlich länger, viele Probleme treten gar nicht erst auf.

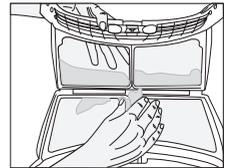
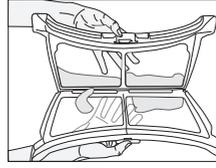
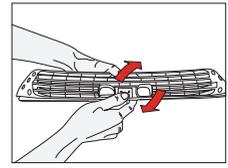
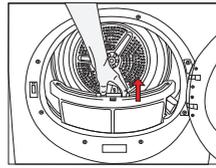
7.1 Fusselfilter/Innenseite der Gerätetür reinigen

Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselfilter.

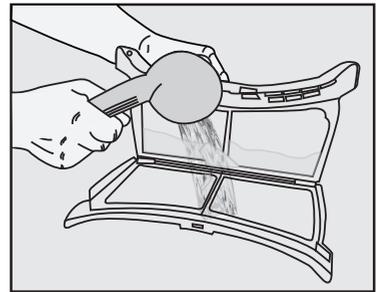
	Fusseln und ähnliche Rückstände entstehen übrigens beim Tragen und beim Waschen der Wäsche.
	Reinigen Sie den Fusselfilter und die Innenseite der Gerätetür nach jedem Trocknen.
	Sie können das Fusselfiltergehäuse mit einem Staubsauger reinigen.

So reinigen Sie den Fusselfilter:

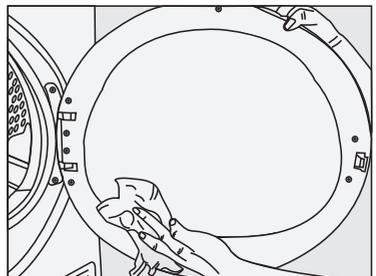
- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Ziehen Sie den Fusselfilter nach oben heraus, öffnen Sie den Fusselfilter.
- Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.
- Schließen Sie den Fusselfilter, setzen Sie ihn wieder an seinen Platz.

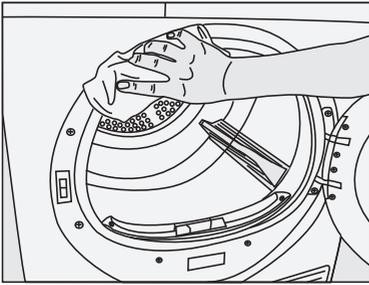


- Im Laufe der Zeit können sich die Poren des Filters zusetzen. Zum Entfernen von Rückständen waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus. Lassen Sie den Fusselfilter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder einsetzen.



- Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Gerätetür sowie die Türdichtung mit einem weichen, angefeuchteten Tuch.





7.2 Sensor reinigen

Ihr Trockner arbeitet mit Feuchtigkeitssensoren, um den Trocknungsgrad der Wäsche zu erkennen.

- So reinigen Sie die Sensoren:
- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Lassen Sie das Gerät abkühlen, sofern es noch warm oder heiß sein sollte.
- Wischen Sie die Metallflächen der Sensoren mit einem weichen Tuch ab, das sie leicht mit Essig angefeuchtet haben. Reiben Sie die Sensoren danach trocken.



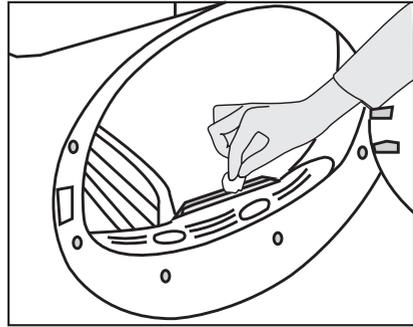
Reinigen Sie die Metallflächen der Sensoren viermal pro Jahr.



Verzichten Sie beim Reinigen der Sensoren unbedingt auf Hilfsmittel aus Metall.



Benutzen Sie niemals Lösungsmittel, chemische Reinigungsmittel oder ähnliche Substanzen zur Reinigung – es besteht Brand- und Explosionsgefahr!



7.3 Wassertank leeren

Die der Wäsche entzogene Feuchtigkeit kondensiert und sammelt sich im Wassertank. Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen.



Das Konsenswasser ist kein Trinkwasser!

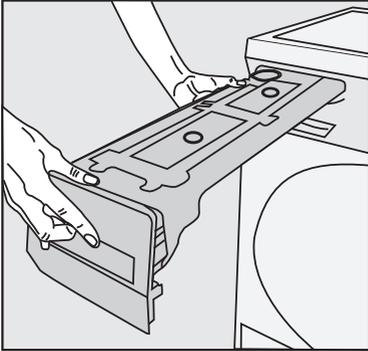


Nehmen Sie den Wassertank niemals im laufenden Programm heraus!

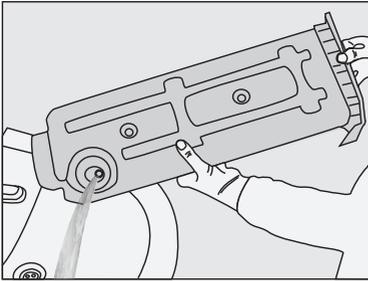
Falls Sie das Leeren des Wassertanks vergessen sollten, stoppt die Maschine bei vollem Tank; das Wassertank-Hinweissymbol beginnt zu blinken. In diesem Fall leeren Sie den Wassertank, anschließend setzen Sie das Programm mit der **Start-/Pause-**Taste fort.

So leeren Sie den Wassertank:

- Ziehen Sie die Schublade heraus, entnehmen Sie den Wassertank vorsichtig.



- Leeren Sie den Wassertank aus.



- Falls sich Fusseln im Trichter des Wassertanks angesammelt haben sollten, entfernen Sie diese unter fließendem Wasser.
- Setzen Sie den Wassertank wieder an seinen Platz.

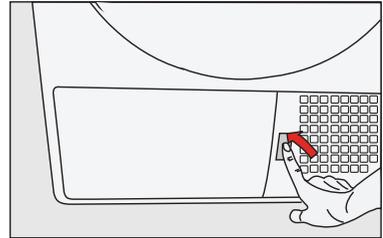


Wenn der direkte Wasserablauf als Option verwendet wird, muss der Wassertank nicht geleert werden.

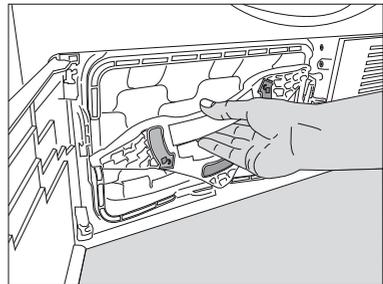
7.4 Filterschublade reinigen

Fusseln und Fasern, die nicht vom Fusselfilter erfasst werden, sammeln sich in der Filterschublade hinter der Frontblende. Reinigen Sie den Filter regelmäßig, wenn Sie an dessen Oberfläche Fussel bemerken oder wenn das Symbol aufleuchtet, sofern das Gerät über eine Warnleuchte «» zur Filterreinigung verfügt. Es gibt nur eine einstufige Filterung. Dieser besteht aus einem Schwamm. So reinigen Sie die Filterschublade:

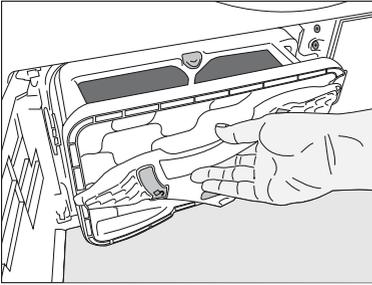
- Öffnen Sie die Frontblende mit der Frontblendentaste.



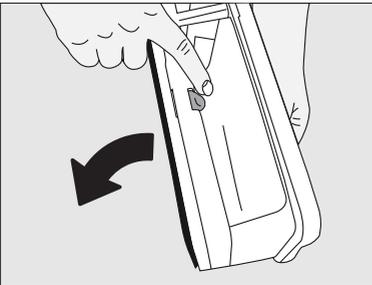
- Entfernen Sie die Filterschubladenabdeckung durch Drehen in Pfeilrichtung.



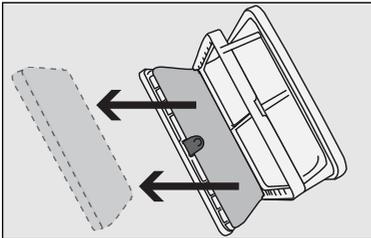
- Ziehen Sie die Filterschublade heraus.



- Öffnen Sie die Filterschublade durch Drücken des roten Knopfes.



- Nehmen Sie den Filterschwamm heraus.

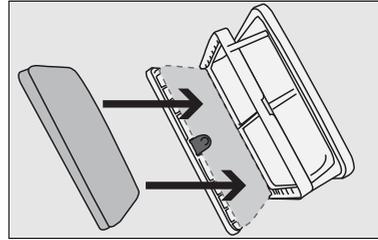


- Entfernen Sie Fasern und Fusseln durch Waschen der Filterschublade mit der Hand. Drücken Sie überschüssiges Wasser nach dem Waschen von Hand aus dem Schwamm heraus. Trocknen Sie den Schwamm gründlich, Setzen Sie den Schwamm in seinen Platz ein.

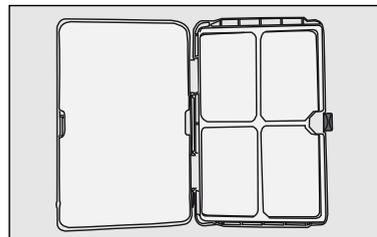


Der Schwamm muss nur dann gereinigt werden, wenn sich reichlich Fasern und Fusseln daran angesammelt haben.

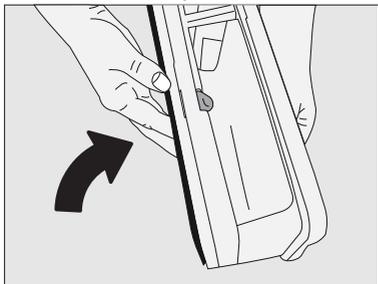
- Setzen Sie den Schwamm wieder ein.



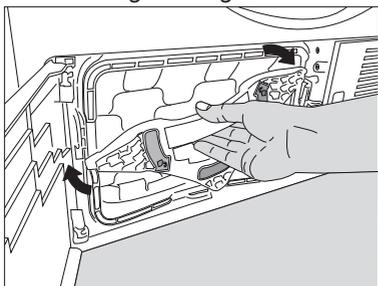
Bitte platzieren Sie vorsichtig den Filterschwamm innerhalb der dafür vorgesehenen Abmessungen der Filterschublade, wie durch die Pfeile gezeigt. Dadurch können Sie ein Einklemmen des Filterschwammes verhindern, wenn die Filterschublade wieder geschlossen ist.



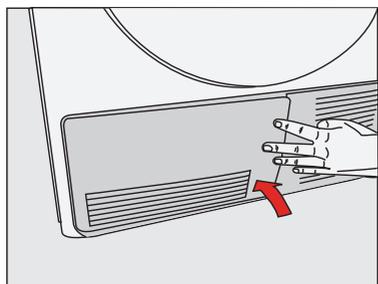
- Schließen Sie die Filterschublade; nutzen Sie dazu den roten Knopf.



- Setzen Sie die Filterschublade wieder ein, fixieren Sie die Filterschubladenabdeckung durch Drehen in Pfeilrichtung. Achten Sie darauf, dass die Abdeckung richtig sitzt.



- Schließen Sie die Frontblende.



 **Trocknen ohne Filterschwamm führt zu Beschädigungen des Gerätes!**



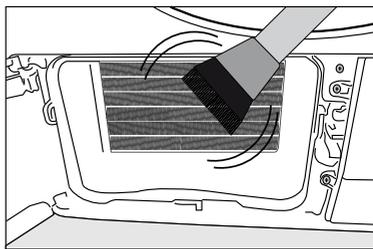
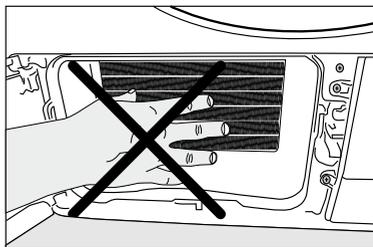
Verschmutzte Fusselfilter und Filterschubladen verlängern das Trocknen und führen zu höherem Energieverbrauch.



Der Schwammfilter darf nicht tropfnass ausgetauscht werden, da dies zu Störungen führen kann.

7.5 Verdampfer reinigen

Entfernen Sie Fusseln an den Lamellen des Verdampfers (hinter der Filterschublade) mit einem Staubsauger.



Wenn Sie Schutzhandschuhe tragen, können Sie die Verunreinigungen auch mit der Hand entfernen. Versuchen Sie dies niemals mit bloßen, ungeschützten Händen! Die Lamellen des Verdampfers können Ihre Hände verletzen.

8. Problemlösung

Das Trocknen dauert zu lange.

Die Poren des Fusselfilters sind verstopft. >>> Fusselfilter mit warmem Wasser auswaschen.

Die Filterschublade ist verstopft. >>> Schwamm in der Filterschublade reinigen.

Die Belüftungsöffnungen an der Vorderseite des Gerätes sind blockiert. >>> Sämtliche Fremdkörper von oder aus den Belüftungsöffnungen entfernen.

Die Belüftung reicht aufgrund unzureichender Raumgröße möglicherweise nicht aus. >>> Tür und Fenster des Raums öffnen, damit die Raumtemperatur nicht zu stark ansteigt.

Auf dem Feuchtigkeitssensor hat sich Kalk abgelagert. >>> Feuchtigkeitssensor reinigen.

Zuviel Wäsche geladen. >>> Trockner nicht überladen.

Die Wäsche wurde nicht ausreichend geschleudert. >>> Wäsche mit höherer Geschwindigkeit schleudern.

Die Wäsche ist nach dem Trocknen noch feucht.

Eventuell wurde ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist. >>> **Einen Blick auf das Pflegeetikett werfen, ein passendes Programm wählen.**

Die Poren des Fusselfilters sind verstopft. >>> Fusselfilter mit warmem Wasser auswaschen.

Die Filterschublade ist verstopft. >>> Schwamm in der Filterschublade reinigen.

Zuviel Wäsche geladen. >>> Trockner nicht überladen.

Die Wäsche wurde nicht ausreichend geschleudert. >>> Wäsche mit höherer Geschwindigkeit schleudern.

Der Trockner lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Der Trockner läuft nach der Programmauswahl nicht an.

Der Trockner ist vielleicht nicht angeschlossen. >>> **Kontrollieren, dass der Trockner angeschlossen ist.**

Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. >>> **Darauf achten, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird.**

Es wurde kein Programm ausgewählt oder die Taste Start/Pause wurde nicht gedrückt. >>> **Davon überzeugen, dass ein Programm ausgewählt und das Gerät nicht angehalten wurde.**

Die Kindersicherung ist eventuell eingeschaltet. >>> **Kindersicherung abschalten.**

Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.

Die Tür ist nicht richtig geschlossen. >>> **Gerätetür bis zum hörbaren Einrasten zudrücken.**

Ein Stromausfall ist aufgetreten. >>> **Programm mit der Taste Start/Pause starten.**

Der Wassertank ist voll. >>> **Wassertank leeren.**

Die Wäsche ist eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.

Eventuell wurde ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist. >>> **Einen Blick auf das Pflegeetikett werfen, ein passendes Programm wählen.**

Wasser läuft durch die Gerätetür aus.

An der Innenseite der Gerätetür und an der Türdichtung haben sich Fusseln angesammelt. >>> **Innenseite der Gerätetür und die Türdichtung reinigen.**

Die Gerätetür öffnet sich plötzlich.

Die Tür ist nicht richtig geschlossen. >>> **Gerätetür bis zum hörbaren Einrasten zudrücken.**

Das Wassertank-Hinweissymbol leuchtet oder blinkt.

Der Wassertank ist voll. >>> **Wassertank leeren.**

Der Wasserablaufschlauch ist möglicherweise geknickt. >>> **Wasserablaufschlauch prüfen.**



VORSICHT: Falls sich ein Problem nicht mit den Hinweisen in diesem Abschnitt lösen lassen sollte, bitte an den Händler oder an den autorisierten Kundendienst wenden. Niemals versuchen, ein defektes Gerät selbst zu reparieren.

Produktdatenblatt

Übereinstimmung mit delegierter Verordnung (EU) Nr. 392/2012 der Kommission

Name oder Marke des Lieferanten		Grundig
Modellbezeichnung		Edition 70 Trockner2
Nennkapazität (kg)		7
Typ Wäschetrockner	Ablufttrockner	-
	Kondensator	•
Energieeffizienzklasse ⁽¹⁾		A++
Jährlicher Energieverbrauch (kWh) ⁽²⁾		209
Steuerungstyp	Automatisch	•
	Nicht automatisch	-
Energieverbrauch des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung (kWh)		1,68
Energieverbrauch des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung (kWh)		0,98
Energieverbrauch des abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, P_0 (W)		0,5
Energieverbrauch des nicht abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, P_L (W)		1,0
Dauer des nicht abgeschalteten Zustandes (min)		30
Standardbaumwollprogramm ⁽³⁾		
Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, T_{dy} (min)		179
Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, $T_{dy1/2}$ (min)		107
Gewichtete Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung (T_i)		138
Kondensationseffizienzklasse ⁽⁴⁾		B
Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, C_{dy}		86%
Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, $C_{dy1/2}$		86%
Gewichtete Kondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung, C_i		86%
Schalleistungspegel beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung ⁽⁵⁾		65
Integriert		-

• : Ja - : Nein

(1) Skale von A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

(2) Energieverbrauch basiert auf 160 Trocknungszyklen des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung und dem Verbrauch von Energiesparmodi. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Zyklus ist vom Geräteinsatz abhängig.

(3) „Baumwoll-Schranktrockenprogramm“ bei vollständiger und partieller Beladung ist das Standardtrocknungsprogramm, auf den sich die Informationen am Etikett und im Datenblatt beziehen; dieses Programm ist zum Trocknen normaler feuchter Baumwollwäsche geeignet; dabei handelt es sich um das effizienteste Programm im Hinblick auf Energieverbrauch bei Baumwolle.

(4) Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)

(5) Gewichteter Durchschnittswert — L_{WA} , ausgedrückt in dB(A) re 1 pW



DRYER

USER INSTRUCTIONS

EN

www.grundig.com

GRUNDIG

TABLE OF CONTENTS

1. Please read this user manual first	43	5. Preparation	58
2. Important instructions for safety and environment	44	5.1 Laundry suitable for drying in the dryer.....	58
2.1 General safety	44	5.2 Laundry not suitable for drying in the dryer	58
2.1.1 Electrical safety.....	45	5.3 Preparing laundry for drying	58
2.1.2 Product safety	46	5.4 Things to be done for energy saving	58
2.2 Mounting over a washing machine	48	5.5 Correct load capacity	59
2.3 Intended use.....	49	6. Operating the product	60
2.4 Child safety	49	6.1 Control panel.....	60
2.5 Compliance with the WEEE regulation and disposing of the waste product:	50	6.2 Display Symbols.....	60
2.6 Compliance with RoHS Directive information	50	6.3 Preparing the machine	61
2.7 Package information.....	50	6.4 Programme selection	61
2.8 Technical Specifications....	51	6.5 Main programmes.....	61
3. Your Dryer	52	6.6 Additional programmes ...	62
3.1 Overview	52	6.7 Programme selection and consumption table	64
3.2 Package Contents	53	6.8 Auxiliary functions	65
4. Installation	54	6.9 Warning symbols.....	65
4.1 Appropriate installation location.....	54	6.10 Starting the programme .	66
4.2 Removing the transportation safety assembly	55	6.11 Child Lock.....	66
4.3 Under counter installation	55	6.12 Changing the programme after it has started	67
4.4 Connecting to the drain....	55	6.13 Cancelling the programme	68
4.5 Adjusting the feet	56	6.14 End of programme	68
4.6 Electrical connection	56	7. Maintenance and cleaning	69
4.7 Transportation of the dryer	56	7.1 Lint Filter / Loading Door Inner Surface	69
4.8 Warnings about sounds	56	7.2 Cleaning the sensors	70
4.9 Changing the illumination lamp	57	7.3 Draining the water tank	70
		7.4 Cleaning the filter drawer	71
		7.5 Cleaning the evaporator....	73
		8. Troubleshooting	74

1. Please read this user manual first!

Dear Customer,

Thank you for preferring a Grundig product. We hope that your product which has been manufactured with high quality and technology will give you the best results. We advise you to read through this manual and the other accompanying documentation carefully before using your product and keep it for future reference. If you transfer the product to someone else, give its manual as well. Pay attention to all details and warnings specified in the user manual and follow the instructions given therein.

Use this user manual for the model indicated on the cover page.



Read the instructions.

Explanation of symbols

Throughout this user manual the following symbols are used:



Important information or useful hints about usage.



Warning for hazardous situations with regard to life and property.



Warning against electric shock.



Warning against hot surfaces.



Warning against fire hazard.



Packaging materials of the product are manufactured from recyclable materials in accordance with our National Environment Regulations.

Do not dispose of the packaging wastes with the domestic waste or other wastes, discard them to the dedicated collection points designated by the local authorities.

2. Important instructions for safety and environment

This section contains safety instructions that will help protect from risk of personal injury or property damage. Failure to follow these instructions shall void any warranty.

2.1 General safety

- The dryer can be used by children at and above 8 years old and by persons whose physical, sensory or mental capabilities were not fully developed or who lack experience and knowledge provided that they are supervised or trained on the safe usage of the product and the risks it brings out. Children should not play with the product. Cleaning and maintenance works should not be performed by children unless they are supervised by someone.
- Children of less than 3 years should be kept away unless continuously supervised.
- Adjustable feet should not be removed. The gap between the dryer and the floor should not be reduced with materials such as carpet, wood and tape. This will cause problems with the dryer.
- Always have the installation and repairing procedures carried out by the **Authorized Service**. Manufacturer shall not be held liable for damages that may arise from procedures carried out by unauthorized persons.
- Never wash the dryer by spraying or pouring water onto it! There is the risk of electric shock!

2.1.1 Electrical safety



Electrical safety instructions should be followed while electrical connection is made during the installation.



The appliance must not be supplied through an external switching device, such as a timer, or connected to a circuit that is regularly switched on and off by utility.

- Connect the dryer to a grounded outlet protected by a fuse at the value specified on the type label. Have the grounding installation performed by a qualified electrician. Our company shall not be liable for any damages that will arise when the dryer is used without grounding in accordance with the local regulations.
- The voltage and allowed fuse protection is stated on the type label plate.
- The voltage specified on the type label must be equal to your mains voltage.
- Unplug the dryer when it is not in use.
- Unplug the dryer from the mains during installation, maintenance, cleaning and repair works.
- Do not touch the plug with wet hands! Never unplug by pulling on the cable, always pull out by grabbing the plug.
- Do not use extension cords, multi-plugs or adaptors to connect the dryer to power supply in order to decrease the risk of fire and electric shock.
- Power cable plug must be easily accessible after installation.



Damaged mains cable should be changed notifying the Authorized Service.



If the dryer is faulty, it must not be operated unless it is repaired by an authorized service agent! There is the risk of electric shock!

2.1.2 Product safety



Points to be taken into consideration for fire hazard:

Below specified laundry or items must not be dried in the dryer considering fire hazard.

- Unwashed laundry items
- Items soiled with oil, acetone, alcohol, fuel oil, kerosene, stain removers, turpentine, paraffin or paraffin removers must be washed in hot water with plenty of detergent before being dried in the dryer. For this reason especially the items containing the above specified stains must be washed very well, to do this use adequate detergent and choose a high washing temperature.



Below specified laundry or items must not be dried in the dryer due to the fire hazard:

- Garments or pillows bolstered with rubber foam (latex foam), shower bonnets, water resistant textiles, materials with rubber reinforcement and rubber foam pads.
- Clothing cleaned with industrial chemicals.

Items such as lighter, match, coins, metal parts, needle etc. may damage the drum set or may lead to functional problems. Therefore check all the laundry that you will load into your dryer.

Never stop your dryer before the programme completes. If you must do this, remove all laundry quickly and lay them out to dissipate the heat.



Clothes that are washed inadequately may ignite on their own and even may ignite after drying ends.

- You must provide enough ventilation in order to prevent gases exiting from devices operating with other types of fuels including the naked flame from accumulating in the room due to the back fire effect.



Underwear that contains metal reinforcements should not be dried in the dryer. Dryer may be damaged if metal reinforcements come loose and break off during drying.



Use softeners and similar products in accordance with the instructions of their manufacturers.



Always clean the lint filter before or after each loading. Never operate the dryer without the lint filter installed.

- Never attempt to repair the dryer by yourself. Do not perform any repair or replacement procedures on the product even if you know or have the ability to perform the required procedure unless it is clearly suggested in the operating instructions or the published service manual. Otherwise, you will be putting your life and others' lives in danger.
- There must not be a lockable, sliding or hinged door that may block the opening of the loading door in the place where your dryer is to be installed.
- Install your dryer at places suitable for home use. (Bathroom, closed balcony, garage etc.)
- Make sure that pets do not enter the dryer. Check the inside of the dryer before operating it.
- Do not lean on the loading door of your dryer when it is open, otherwise it may fall over.
- The lint must not be allowed to accumulate around the tumble dryer

2.2 Mounting over a washing machine

- A fixing device should be used between the two machines when installing the dryer above a washing machine. The fitting device must be installed by the authorized service agent.
- Total weight of the washing machine and the dryer -with full load- when they are placed on top of each other reaches to approx. 180 kilograms. Place the products on a solid floor that has sufficient load carrying capacity!



Washing machine cannot be placed on the dryer. Pay attention to the above warnings during the installation on your washing machine.

Installation Table for Washing Machine and Dryer

Dryer Depth	Washing Machine Depth						
	62 cm	60 cm	54 cm	50 cm	49 cm	45 cm	40 cm
54 cm	Can be installed					Can be installed	Cannot be installed
60 cm	Can be installed					Cannot be installed	

2.3 Intended use

- Dryer has been designed for domestic use. It is not suitable for commercial use and it must not be used out of its intended use.
- Use the dryer only for drying laundry that are marked accordingly.
- The manufacturer waives any responsibility arisen from incorrect usage or transportation.
- The service life of the dryer that you purchased is 10 years. During this period, original spare parts will be available to operate the dryer properly.

2.4 Child safety

- Packaging materials are dangerous for the children. Keep packaging materials away from children.
- Electrical products are dangerous for the children. Keep children away from the product when it is operating. Do not let them tamper with the dryer. Use the child-proof lock in order to prevent the children to tamper with the dryer.



Child-proof lock is on the control panel.
(See Child lock)

- Keep loading door closed even when the dryer is not in use.

2.5 Compliance with the WEEE regulation and disposing of the waste product



This product complies with EU WEEE Directive (2012/19/EU). This product bears a classification symbol for waste electrical and electronic equipment (WEEE).

This product has been manufactured with high quality parts and materials which can be reused and are suitable for recycling. Do not dispose of the waste product with normal domestic and other wastes at the end of its service life. Take it to the collection center for the recycling of electrical and electronic equipment. Please consult your local authorities to learn about these collection centers.

2.6 Compliance with RoHS Directive:

The product you have purchased complies with EU RoHS Directive (2011/65/EU). It does not contain harmful and prohibited materials specified in the Directive.

2.7 Package information

Packaging materials of the product are manufactured from recyclable materials in accordance with our National Environment Regulations. Do not dispose of the packaging materials together with the domestic or other wastes. Take them to the packaging material collection points designated by the local authorities.

2.8 Technical Specifications

EN	
Height (Min. / Max.)	84,6 cm / 86,6 cm*
Width	59,5 cm
Depth	53 cm
Capacity (max.)	7 kg**
Net weight (plastic front door usage)	45 kg
Net weight (glass front door usage)	47,5 kg
Voltage	See type label***
Rated power input	
Model code	

* Min. height: Height with adjustable feet are closed.

Max. height: Height with adjustable feet are opened maximum.

** Dry laundry weight before washing.

*** For the location of the type label on the dryer.



Technical specifications of the dryer are subject to specification without notice to improve the quality of the product.



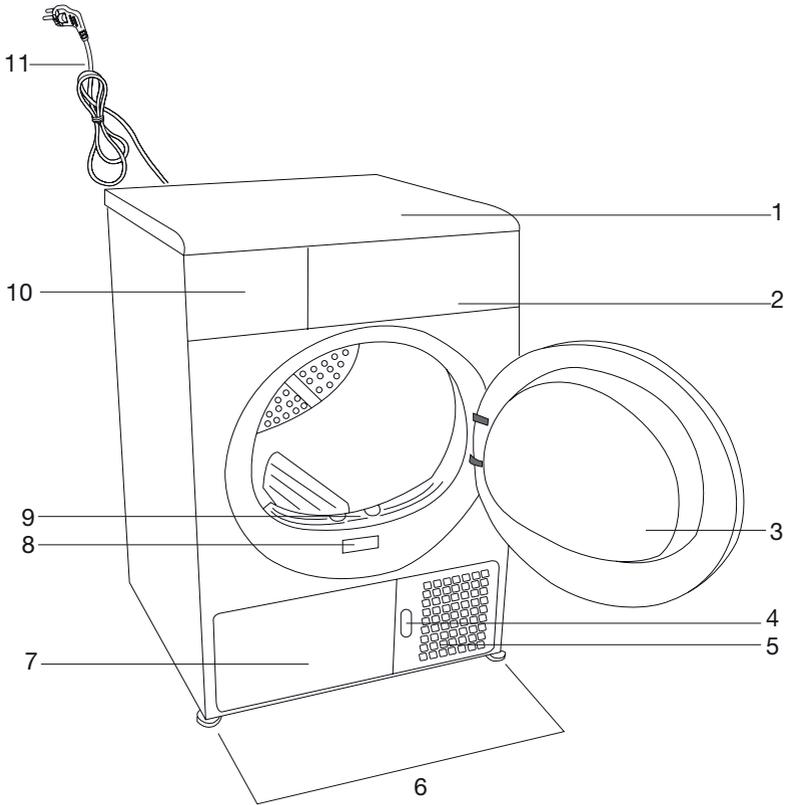
Figures in this manual are schematic and may not match the product exactly.



Values stated on markers on the dryer or in the other published documentation accompanying with the dryer are obtained in laboratory in accordance with the relevant standards. Depending on operational and environmental conditions of the dryer, these values may vary.

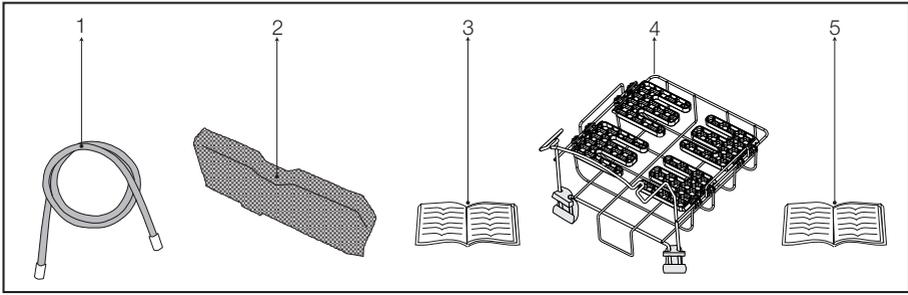
3. Your Dryer

3.1 Overview



- 1. Top panel
- 2. Control panel
- 3. Loading door
- 4. Kick plate opening button
- 5. Ventilation grids
- 6. Adjustable feet
- 7. Kick plate
- 8. Rating label
- 9. Lint filter
- 10. Water tank drawer
- 11. Power cord

3.2 Package Contents



1. Water drain hose *
2. Filter drawer spare sponge*
3. User Manual
4. Drying basket*
5. Drying basket user manual*

*It can be supplied with your machine depending on its model.

4. Installation

Before calling the nearest Authorized Service for the installation of the dryer, ensure that electrical installation and water drain is appropriate referring to the user's manual. **(See 4.4 Connecting to the drain and 4.6 Electrical connection)** If they are not suitable, contact a qualified electrician and technician to make necessary arrangements.



Preparation of the dryer's location as well as the electrical and waste water installations is under customer's responsibility.



Prior to installation, visually check if the dryer has any defects on it. If the drier is damaged, do not have it installed. Damaged products cause risks for your safety.



Let your dryer wait for 12 hours before starting to use it.

4.1 Appropriate installation location

- Install the dryer on a stable and level surface.
- Dryer is heavy. Do not move it by yourself.
- Operate your dryer in a well ventilated, dust-free environment.
- The gap between the dryer and the surface should not be reduced by the materials such as carpet, wood and tape.
- Do not cover the ventilation grills of the dryer.
- There must not be a lockable, sliding or hinged door that may block the opening of the loading door in the place where your dryer is to be installed.
- Once the dryer is installed, it should stay at the same place where its connections have been made. When installing the dryer, make sure that its rear wall does not touch anywhere (tap, socket, etc.).
- Place the dryer at least 1 cm away from the edges of other furniture.
- Your dryer can be operated at temperatures between +5°C and +35°C. If the operating conditions fall outside of this range, operation of the dryer will be adversely affected and it can get damaged.



Do not place the dryer on the power cable.

4.2 Removing the transportation safety assembly

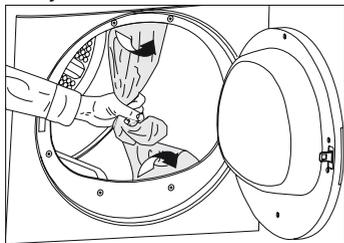


Remove the transportation safety assembly before using the dryer for the first time.

Open the loading door.

There is a nylon bag inside the drum that contains a piece of styrofoam. Hold it from its section marked with **XX XX**.

Pull the nylon towards yourself and remove the transportation safety assembly.



Check that no part of the transportation safety assembly remains inside the drum.

4.3 Under counter installation

This product can be installed under a counter if the height of the counter is sufficient.



While using undercounter dryer, it should never be operated without undercounter installation part. For the appropriate undercounter installation part contact the Authorized Service.

Dryer Depth	60 cm	54 cm
Stock number of under-bench installation part	2979700200	2973600200

Leave at least 3 cm of space around the sides and the rear wall of the dryer when installing it under a counter.



If installed under a countertop, drying durations can extend.

4.4 Connecting to the drain

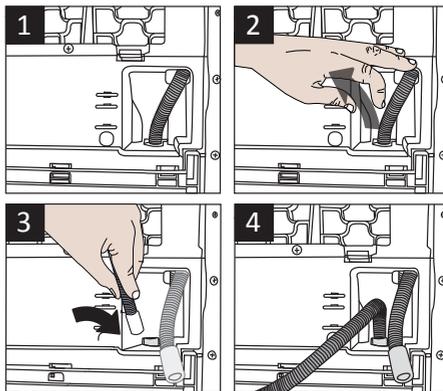
In products equipped with condenser unit, water accumulates in the water tank during the drying cycle. You should drain accumulated water after each drying cycle. You can directly drain accumulated water through the water drain hose supplied with the product instead of periodically draining the water collected in the water tank.

Connecting the water drain hose

1-2 Pull hose at the behind of the dryer by hand in order to disconnect it from where it is connected. Do not use any tools to remove the hose.

3 Connect one end of the drain hose supplied with the dryer to the connection point from where you removed the hose of the product in previous step.

4 Connect the other end of the drain hose directly to the wastewater drain or to the washbasin.





Hose connection should be made in a safe manner. Your drain house will be flooded if the hose comes out of its housing during water discharge.



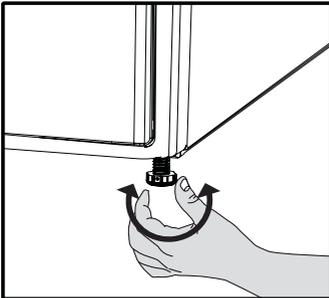
Water drain hose should be attached to a height of maximum 80 cm.



Make sure that the water drain hose is not stepped on and it is not folded between the drain and the machine.

4.5 Adjusting the feet

In order to ensure that the dryer operates more silently and vibration-free, it must stand level and balanced on its feet. Balance the machine by adjusting the feet. Turn the feet to left or right until the dryer stands level and firmly.



Never unscrew the adjustable feet from their housings.

4.6 Electrical connection

For specific instructions for electrical connection required during installation (see 2.1.1 **Electrical Safety**)

4.7 Transportation of the dryer

Unplug the dryer before transporting it.

Drain all water that has remained in the dryer.

If direct water drain connection is made, then remove the hose connections.

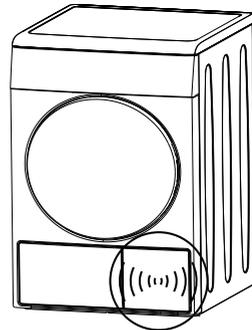


We recommend carrying the dryer in upright position. If it is not possible to carry the machine in the upright position, we recommend carrying it by tilting towards the right side when looked from the front.

4.8 Warnings about sounds

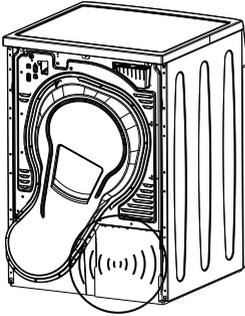


It is normal to hear a metallic noise from the compressor sometimes during operation.





Water collected during operation is pumped to water tank. It is normal to hear pumping noise during this process.



4.9 Changing the illumination lamp

In case an illumination lamp is used in your laundry dryer

To change the Bulb/LED used for illumination of your tumble dryer, call your Authorized Service.

The lamp(s) used in this appliance is not suitable for household room illumination. The intended purpose of this lamp is to assist the user to place laundry in the tumble dryer in a comfortable way. "The lamps used in this appliance have to withstand extreme physical conditions such as vibrations and temperatures above 50 °C."

5. Preparation

5.1 Laundry suitable for drying in the dryer

- Always obey the instructions given on the garment tags. Dry only the laundry having a label stating that they are suitable for drying in a dryer and make sure that you select the appropriate programme.

LAUNDRY DRYING SYMBOLS																					
	Drying Symbols		Suitable for dryer		No Iron		Sensitive / Delicate dry		Do not dry with dryer		Do not dry		Do not dry-clean								
	Drying Settings		At any temperature		At high temperature		At medium temperature		At low temperature		Without heating		Hang to dry		Lay to dry		Hang wet to dry		Lay in shadow to dry		Dry-cleanable
			Iron -		Iron at high temperature		Iron at medium temperature		Iron at low temperature		Do not iron		Iron without steam								
IRON		Dry or Steam		200 °C	150 °C	110 °C															
		Maximum temperature																			

5.2 Laundry not suitable for drying in the dryer

Delicate embroidered fabrics, woolen, silk garments, delicate and valuable fabrics, airtight items and tulle curtains are not suitable for machine drying.

5.3 Preparing laundry for drying

- Laundry may be tangled with each other after washing. Separate the laundry items before placing them into the dryer.
- Dry garments having metal accessories such as zippers, inside out.
- Fasten the zippers, hooks and buckles and button sheets.

5.4 Things to be done for energy saving

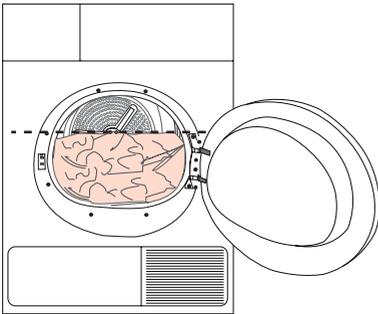
Following information will help you use the dryer in an ecological and energy-efficient manner.

- Spin your laundry at the highest speed possible when washing them. Thus, the drying time is shortened and energy consumption is reduced.
- Sort out the laundry depending on their type and thickness. Dry the same type of laundry together. For example thin kitchen towels and table clothes dries earlier than thick bathroom towels.
- Follow the instructions in the user manual for programme selection.

- Do not open the loading door of the machine during drying unless necessary. If you must certainly open the loading door, do not to keep it open for a long time.
- Do not add wet laundry while the dryer is in operation
- Clean the lint filter before or after each drying cycle. **(See 7.1 Lint Filter / Loading Door Inner Surface)**
- Clean the filter periodically when there is visible air collection on it or when the symbol lights up, if there is a filter drawer cleaning warning symbol “” available. **(See 7.4 Cleaning the filter drawer)**
- Ventilate the room, where the dryer is located, well during drying.

5.5 Correct load capacity

Follow the instructions in the “Programme selection and consumption table”. Do not load more than the capacity values stated in the table.



Following weights are given as examples.

Laundry	Approximate weights (g)*
Cotton quit covers (double)	1500
Cotton quit covers (single)	1000
Bed sheets (double)	500
Bed sheets (single)	350
Large tablecloths	700
Small tablecloths	250
Tea napkins	100
Bath towels	700
Hand towels	350
Blouses	150
Cotton shirts	300
Shirts	250
Cotton dresses	500
Dresses	350
Jeans	700
Handkerchiefs (10 pieces)	100
T-Shirts	125

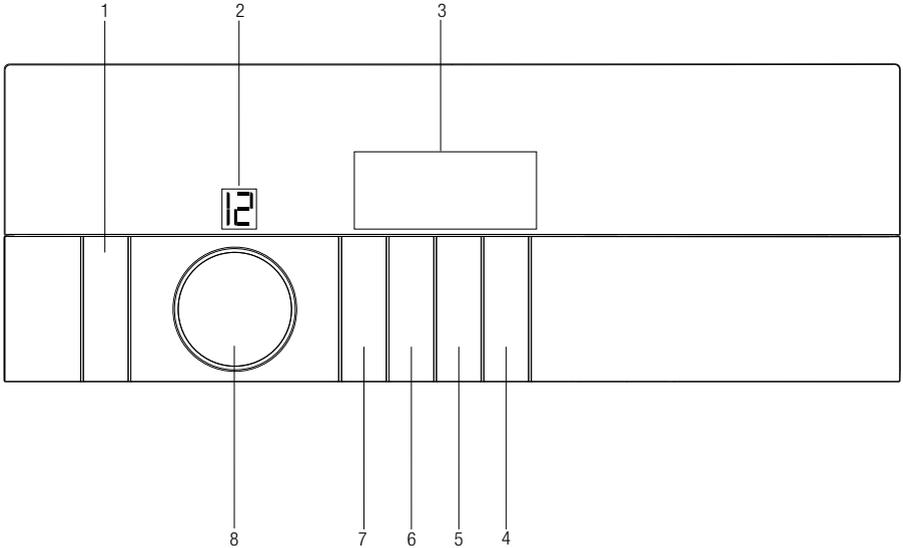
*Dry laundry weight before washing.



It is not recommended to load the dryer with laundry exceeding the level indicated in the figure. Drying performance will degrade when the machine is overloaded. Furthermore, dryer and the laundry can get damaged.

6. Operating the product

6.1 Control panel



1. On/Off/Cancel button
2. Programme number indicator
3. Display
4. Start / Pause button
5. End time setting selection button
6. Audio warning level / Child lock button
7. Timer programmes selection button
8. Programme selection knob

6.2 Display Symbols



- Remaining time indicator*
- Filter Drawer Cleaning warning symbol
- Filter cleaning warning symbol
- Audio warning Symbol
- Child Lock warning symbol
- Water Tank warning symbol
- End Time Symbol
- Start / Pause symbol
- Programme progress bar

*Time that appears on display indicates the remaining time until the end of the programme and changes according to the dampness level of the laundry and model of the dryer.

6.3 Preparing the machine

1. Plug in the machine.
2. Place the laundry in the machine.
3. Press the **On/off/cancel** button for 1 second (long).
4. When your machine is operated for the first time, it starts with the default programme (wardrobe dryness for cottons).



Pressing the On/Off/Cancel button does not necessarily mean the programme has started. Press **Start/Pause** button to start the programme.

6.4 Programme selection

1. Decide the appropriate programme from the table below which includes drying levels.
2. Select the desired programme with the **Programme Selection** knob.

Extra Dry	Only the cotton laundry is dried at normal temperature. Thick and multi layered laundry (towels, linens, jeans and etc.) are dried in a way that they do not require ironing before being placed in the wardrobe.
Cupboard Dry	Normal laundry (tablecloths, underwear and etc.) are dried in a way that they do not require ironing before being placed in the wardrobe.

Cupboard Dry +	Normal laundry (E.g.: tablecloths, underwear) are dried in a way that they do not require ironing before placing in the drawers, but more than those in the ready to wear option.
Iron Dry	Normal laundry (shirts, dresses and etc.) are dried ready to be ironed.



For further programme details, see, "Programme selection and consumption table".

6.5 Main programmes

Depending on the fabric type, the following main programmes are available:

• Cottons

Dry durable laundry with this programme. Dries at normal temperature. It is recommended to use for your cotton items (bed sheets, quilt covers, towels, bathrobes, etc.).

• Synthetics

Dry less durable laundry with this programme. Recommended for synthetics.

6.6 Additional programmes

For special cases, following additional programmes are available in the machine.



Additional programmes may differ according to the features of your machine.

• Bedding

Dry fiber quilts with 'machine-dryable' label only. Make sure you are loading the quilt in the correct way to avoid damages on the machine and the quilt. Take out the quilt cover before loading the quilt in the machine. Fold the quilt in two before loading.

- Do not load more than 1 double-size fiber quilt (200x200 cm). Do not dry items containing cotton such as quilts, pillows and etc.

- Do not dry items other than quilts such as carpets, rugs or mats. Permanent damage may arise in your machine.



To obtain better results from your dryer, your laundry must be washed with suitable programmes and spun at the recommended spin speeds in the washing machine.

• Shirts

This programme dries the shirts more sensitively and creases them less and thus, helps to iron them more easily.



There may be a little moisture on the shirts at the end of the programme. We recommend you not to leave the shirts in the dryer.

• Jeans

Use this programme to dry your jeans that are spun at high speeds in the washing machine.

• Sportswear

Use this programme to dry together the synthetic and cotton laundry items and the laundry items made of mixed fabrics.

• Wool Refresh

Use this programme to ventilate and soften the woollen laundry that can be washed in the washing machine. Do not use to dry the laundry completely. Take out and ventilate the laundry immediately after the programme is over.

• Daily

This programme is used to dry cottons and synthetics daily, and lasts for 90 minutes.

• Shirts 30'

Use this programme to make 2 shirts ready for ironing in 30 minutes.

• Delicates

You can dry your highly delicate laundry (silk blouses, fine underwear, etc.) that are suitable for drying or laundry which is advised to be hand-washed at a lower temperature.



It is recommended to use a cloth bag to avoid certain delicate garments and laundry from getting creased or damaged. Take your laundry immediately out of the dryer and hang them after the programme ends in order to prevent them being creased.

- **Freshen Up**

Only ventilation is performed for 10 minutes without blowing hot air. You can air the clothes that have been kept in closed environments for a long time and deodorize unpleasant odours thanks to this programme.

- **Timer Programmes**

You can select one of the 10 min., 20 min., 30 min., 40 min., 50 min., 60 min., 80 min., 100 min., 120 min., 140 min. and 160 min. timer programmes to achieve the desired final drying level at low temperatures.



With this programme, the machine dries for the time selected regardless of the dryness level.

6.7 Programme selection and consumption table

EN					
Programs		Capacity (kg)	Spin speed in washing machine (rpm)	Approximate amount of remaining humidity	Drying time (minutes)
Cottons / Coloreds					
	Extra dry	7	1000	% 60	190
	Cupboard dry	7 / 3,5	1000	% 60	179 / 107
	Iron dry	7	1000	% 60	150
Shirt 30'		0,5	1200	% 60	30
Shirts		1,5	1200	% 50	50
Jeans		4	1200	% 50	120
Bedding		2,5	1000	% 50	120
Sport		4	1000	% 60	105
Daily		4	1200	% 50	90
Delicates		2	600	% 40	55
Wool Refresh		1,5	600	% 50	8
Synthetics					
	Cupboard dry	3,5	800	% 40	70
	Iron dry	3,5	800	% 40	55
Energy consumption values					
Programs		Capacity (kg)	Spin speed in washing machine (rpm)	Approximate amount of remaining humidity	Energy consumption value kWh
Cupboard dry for cottons*		7 / 3,5	1000	% 60	1,68 / 0,98
Iron dry for cottons		7	1000	% 60	1,30
Cupboard dry for synthetics		3,5	800	% 40	0,59
Power consumption of the off-mode for the standart cotton programme at full load, PO (W)					0,5
Power consumption of the left-on mode for the standart cotton programme at full load, PL (W)					1,0
Contains fluorinated greenhouse gases covered by the Kyoto Protocol. Hermetically sealed. R134a / 0,30 kg - GWP:1430 - 0,429 tCO _{2e}					



„Cotton cupboard dry programme“ used at full and partial load is the standard drying programme to which the information in the label and the fiche relates, that this programme is suitable for drying normal wet cotton laundry and that it is the most efficient programme in terms of energy consumption for cotton.

* : Energy Label standard programme (EN 61121:2012)

All values given in the table have been fixed according to EN 61121:2012 Standard. These values may deviate from the values in the table according to the laundry type, laundry spin speed, environmental conditions and voltage fluctuations.

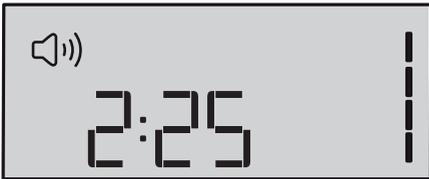
6.8 Auxiliary functions

Audio Warning

 The machine will give an audio warning when the programme comes to an end. Use the **Audio Warning Level** button to adjust the sound level.



You can change the sound level either before the programme starts or while the programme is in progress.



Anti-creasing

A 2-hour anti creasing programme to prevent laundry from creasing will be activated if you do not take the laundry out after the programme has come to an end. This programme rotates the laundry in 10-minute intervals without heat to prevent creasing.

6.9 Warning symbols



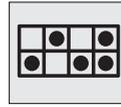
Warning symbols may differ according to the model of your machine.

Lint filter cleaning

When the programme is completed, a warning symbol will appear to remind that the filter needs to be cleaned.



If the Filter Cleaning symbol in continuously, refer to "Troubleshooting" section.



Water tank

When the programme is completed, a warning symbol will appear to remind that the water tank needs to be drained.

If the water tank becomes full while the programme is running, the warning symbol will start to flash and machine will pause. Drain the water in the water tank and press **Start / Pause** button to resume the programme. The warning symbol turns off and the programme resumes operating.



Cleaning the filter drawer

Warning symbol flashes with certain intervals to remind that the filter drawer needs to be cleaned.



End Time Setting

End Time Setting function allows you to delay the ending time of the programme up to 24 hours.

1. Open the loading door and put the laundry in.
2. Select the drying programme, spin speed and, if required, the auxiliary functions.
3. Press **End Time Setting** selection button to set the desired **End Time Setting** symbol lights up on the display.(When the button is pressed and hold, **End Time** proceeds uninterruptedly).

4. Press **Start/Pause** button. **End Time Setting** starts to count down. The “:” in the middle of the displayed **End Time Setting** will start to flash.



Additional laundry may be loaded / taken out during the End Time period. At the end of the End Time countdown process, End Time symbol disappears, drying process starts and the programme duration is displayed. The time on the display is the total of normal drying time and End Time .

Changing the End Time

If you want to change the time during countdown:

1. Press **On/Off/Cancel** button for 3 seconds to cancel the programme. Restart the machine and repeat the End Time procedure for the desired time.
2. When your machine is operated for the first time, it starts with the default programme (wardrobe dryness for cottons).

Cancelling End Time function

If you want to cancel the End Time countdown and start the programme immediately:

1. Press **On/Off/Cancel** button for 3 seconds to cancel the programme.
2. Press **On/Off/Cancel** button to start the programme you have previously selected.

6.10 Starting the programme

Press **Start/Pause** button to start the programme.

Start ► symbol will light up to indicate that the programme has started and “:” symbol in the middle of the remaining time will keep flashing.

6.11 Child Lock

Machine is equipped with a Child Lock which prevents interfering with the current programme flow by pressing any button. All buttons except the **On/Off/Cancel** button on the control panel are deactivated when the Child Lock is active.

In order to activate the Child Lock, press Audio Warning, Child Lock button for 3 seconds.

To start a new programme after the current programme is over or to interrupt the current programme, the Child Lock should be deactivated. Press the same button for 3 seconds again to **deactivate the Child Lock**.



Lock symbol will appear on the display when the Child Lock is activated.



Child Lock is deactivated when the machine is switched off and on with **On/Off/Cancel** button.

When the Child Lock is activated:

- Display symbols will not change even if the position of Programme Selection knob is changed while the machine is running or in halt.
- If the Child Lock is deactivated after changing the position of the Programme Selection knob while the machine is running, the machine stops and new programme information is displayed.

6.12 Changing the programme after it has started

After the machine starts, you can change the selected programme and dry your laundry in a different programme.

1. If you want to select Extra Dry programme instead of Iron Dry programme, for instance, press the **Start/Pause** button for 1 second to stop the programme.
2. Select Extra Dry programme by turning the Programme Selection knob.
3. Press the **Start/Pause** button to start the programme.

Adding / removing laundry in Pause mode

In order to add or take out laundry after the drying programme has started:

1. Press **Start/Pause** button to switch the machine to **Pause** mode. Drying process will stop.
2. While in **Pause** mode, open the loading door, add or take out laundry and close the loading door.
3. Press the **Start/Pause** button to start the programme.



Any laundry added after the drying process has started may cause the clothes that are already dried in the machine intermingle with wet clothes and the result will be wet laundry after the drying process is over.



You may repeat laundry adding or removing process as many times as you desire during drying. However, this process will increase the programme time and energy consumption since the drying process will be interrupted repeatedly. Therefore, it is recommended to add laundry before the drying programme has started.



If you select a new programme by turning the Programme Selection knob while your machine is in Pause mode, then the current programme is aborted and new programme information is displayed.



CAUTION: Do not touch the inner surface of the drum when adding or taking out laundry while a programme is running. Surfaces of the drum are hot.

6.13 Cancelling the programme

If you want to stop drying and cancel the programme for any reason after the machine has started to run, press and hold the **On/Off/Cancel** button for 3 seconds.



CAUTION: As the inside of the machine will be excessively hot when you cancel the programme while the machine is running, activate the ventilation programme to cool it down.

6.14 End of programme

Lint Filter Cleaning and Water Tank warning symbols light up in the programme follow-up indicator when the programme comes to an end. The loading door can be opened and the machine becomes ready for a second cycle.

Press **On/Off/Cancel** button to switch off the machine.



2-hour Anti-creasing programme will be activated if the laundry is not taken out after the programme has come to an end.



Clean the lint filter after each drying. (See "Lint Filter and Loading Door Inner Surface")



Drain the water tank after each drying cycle. (See "Draining the water tank")

7. Maintenance and cleaning

Service life of product extends and frequently experienced problems will be reduced if it is cleaned at regular intervals.

7.1 Cleaning Lint Filter / Loading Door Inner Surface

Lint and fiber released from the laundry to the air during the drying cycle are collected in the Lint Filter.



Such fiber and lint are generally formed during wearing and washing.



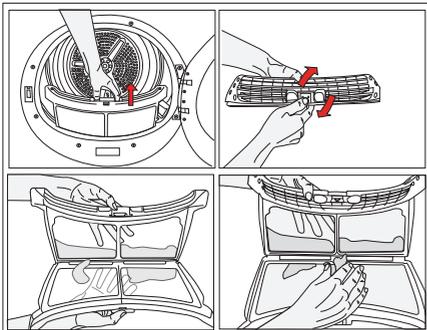
Always clean the lint filter and the inner surfaces of the loading door after each drying process.



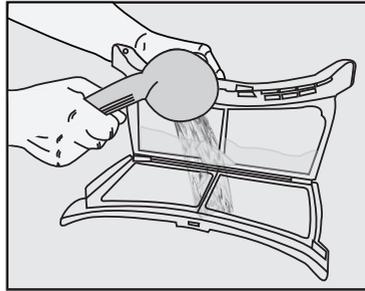
You can clean the lint filter housing with a vacuum cleaner.

To clean the lint filter:

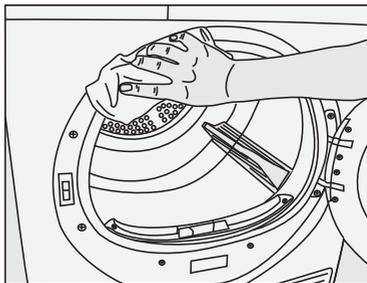
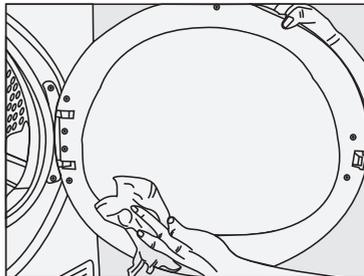
- Open the loading door.
- Remove the lint filter by pulling it up and open the lint filter.
- Clean lint, fiber, and cotton raveling by hand or with a soft piece of cloth.
- Close the lint filter and place it back into its housing.



- A layer can build up on the filter pores that can cause clogging of the filter after using the dryer for a while. Wash the lint filter with warm water to remove the layer that builds up on the lint filter surface. Dry the lint filter completely before reinstalling it.



- Clean the entire inner surface of the loading door and loading door gasket with a soft damp cloth.



7.2 Cleaning the sensor

There are dampness sensors in the dryer that detect whether the laundry is dry or not.

To clean the sensors:

- Open the loading door of the dryer.
- Allow the machine to cool down if it is still hot due to the drying process.
- Wipe the metal surfaces of the sensor with a soft cloth, dampened with vinegar and dry them.



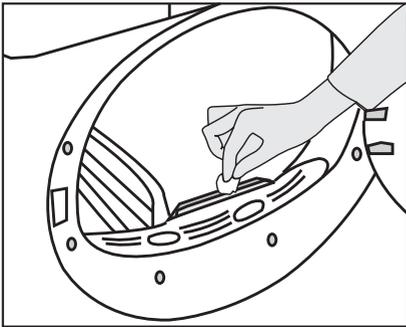
Clean metal surfaces of the sensors 4 times a year.



Do not use metal tools when cleaning metal surfaces of the sensors.



Never use solvents, cleaning agents or similar substances for cleaning due to the risk of fire and explosion!



7.3 Draining the water tank

Dampness of the laundry is removed and condensed during drying process and the water that arise accumulates in the water tank. Drain the water tank after each drying cycle.



Condensed water is not drinkable!

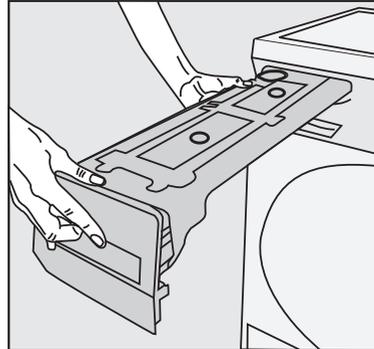


Never remove the water tank when the program is running!

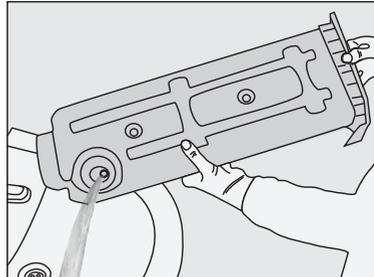
If you forget to drain the water tank, the machine will stop during the subsequent drying cycles when the water tank is full and the Water Tank warning symbol will flash. If this is the case, drain the water tank and press **Start / Pause** button to resume the drying cycle.

To drain the water tank:

- Pull the drawer and remove the water tank carefully.



- Drain the water in the tank.



- If there is lint accumulation in the funnel of the water tank, clean it under running water.
- Place the water tank into its seat.



If the direct water draining is used as an option, there is no need to empty the water tank.

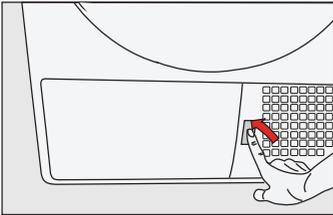
7.4 Cleaning the filter drawer

Lint and fiber that could not be captured by the lint filter are blocked in the filter drawer behind the kick plate. Clean the filter periodically when there is visible air collection on it or when the symbol lights up, if there is a filter drawer cleaning warning symbol “” available.

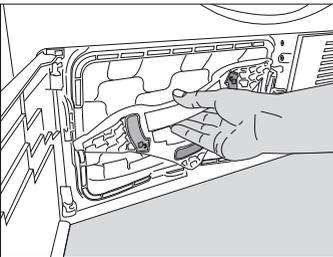
There is an one stage filter. This one stage filter is from sponge

To clean the filter drawer:

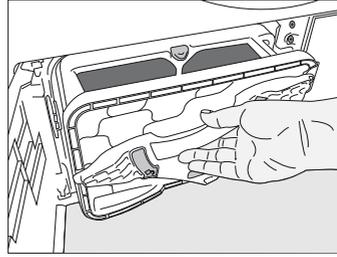
- Press the kick plate button to open the kick plate.



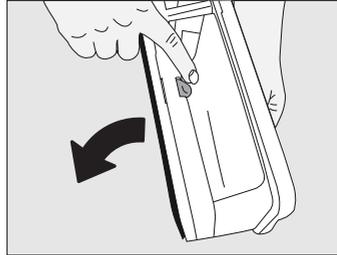
- Remove the filter drawer cover by turning it in the direction of arrow.



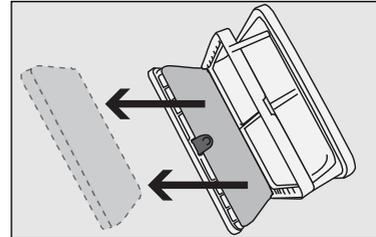
- Pull out the filter drawer.



- Open the filter drawer by pressing the red button.



- Take out the filter drawer sponge.

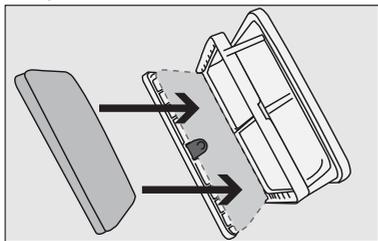


- Wash the filter drawer sponge by hand to remove the fiber and lint on the surface. After washing the sponge, squeeze it by hand and remove the excess water. Well-dry the sponge before storing it.

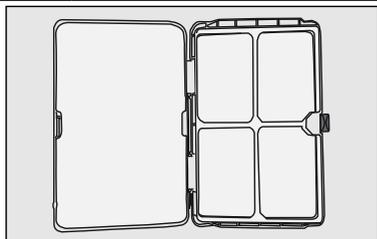


It is not necessary to clean the sponge if lint and fiber accumulation on it is not significant.

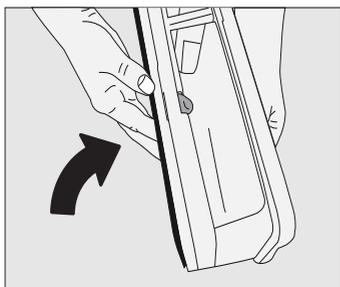
- Place the sponge back into its place.



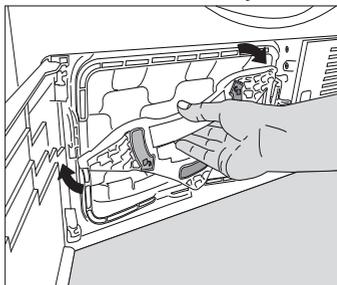
Please place the sponge carefully inside the frame of the filter cassette shown by arrows in order to avoid squeezing when filter drawer closed”.:



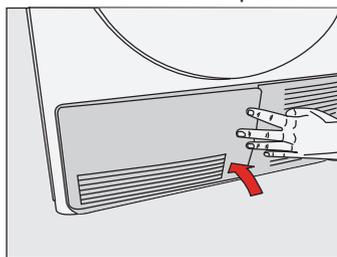
- Close the filter drawer as to lock the red button.



- Place the filter drawer back into its place, turn the filter drawer cover in the arrow direction and close it securely.



- Close the kick plate cover.



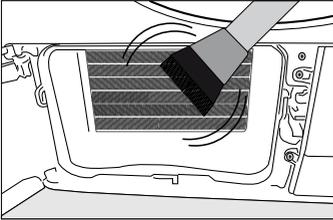
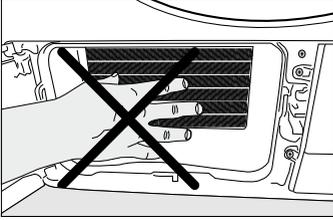
Drying without the filter drawer sponge in place will damage the machine!



A dirty lint filter and filter drawer will cause longer drying periods and higher energy consumption.

7.5 Cleaning the evaporator

Clean the lint accumulated on the fins of the evaporator located behind the filter drawer with a vacuum cleaner.



CAUTION: You can also clean by hand provided that you wear protective gloves. Do not clean the evaporator with bare hands. Evaporator fins may hurt your hands.

8. Troubleshooting

Drying process takes too much time.

- Pores of the lint filter are clogged. >>> **Wash the lint filter with warm water.**
- Filter drawer is clogged. >>> **Wash the sponge in the filter drawer.**
- Ventilation grids on the front side of the machine are blocked. >>> **Remove the objects (if any) that block ventilation in front of the ventilation grids.**
- Ventilation is not sufficient since the room where the machine is installed is very small. >>> **Open the door and window of the room to avoid the room temperature increase too much.**
- Lime deposit has built up on the dampness sensor. >>> **Clean the dampness sensor.**
- Excessive laundry is loaded. >>> **Do not load the dryer in excess.**
- Laundry is not spun sufficiently. >>> **Spin your laundry at a higher speed in your washing machine.**

Laundry comes out wet at the end of drying.



After drying, the hot clothes feel damper than their actual dampness level.

- It is likely that the selected programme did not suit the laundry type.>>>**Checking the care labels on clothes, select appropriate programme for the laundry type or use timer programmes in addition.**
- Pores of the lint filter are clogged. >>> **Wash the lint filter with warm water.**
- Filter drawer is clogged. >>>**Wash the sponge in the filter drawer.**
- Excessive laundry is loaded. >>> **Do not load the dryer in excess.**
- Laundry is not spun sufficiently. >>> **Spin your laundry at a higher speed in your washing machine.**

Dryer does not switch on or the programme does not start. Dryer does not start when it is set.

- It is not plugged in. >>> **Make sure that the machine is plugged in.**
- The loading door is ajar. >>> **Make sure that the loading door is closed securely.**
- Programme is not selected or the Start / Pause / Cancel button is not pressed. >>> **Make sure that the programme is selected and the machine is not in Pause mode.**
- Childproof Lock is activated. >>> **Deactivate the Childproof Lock.**

Programme is interrupted without any cause.

- Loading door is ajar. >>> **Make sure that the loading door is closed securely.**
- There was a power failure. >>> **Press Start / Pause / Cancel button to start the programme.**
- Water tank is full. >>> **Drain the water tank.**

Laundry has shrunk, become felted or deteriorated.

- A programme suitable for the laundry type is not used. >>> **Check the garment tag and select a programme suitable for the fabric type.**

Drum lighting does not turn on. (On models with lamp)

- Dryer is not switched on with the On / Off button. >>> **Make sure that the dryer is switched on.**
- Lamp is defective. >>> **Call Authorized Service Agent to have the lamp replaced.**

End/Anti-creasing symbol is on.

- Anti-creasing programme is activated in order to prevent laundry that has remained in the machine from creasing. >>> **Turn off the dryer and take out the laundry.**

End symbol is on.

- Programme is over. Turn off the dryer and take out the laundry.

Lint Filter Cleaning symbol is on.

- Lint filter is not cleaned. >>> **Clean the lint filter.**

Lint Filter Cleaning symbol is flashing.

- Filter housing is clogged with lints. >>> **Clean the lint filter housing.**
- A deposit has built up on the lint filter pores that may cause clogging. >>> **Wash the lint filter with warm water.**
- Filter drawer is clogged. >>> **Wash the sponge in the filter drawer.**

Water leaks from the loading door

- Lint has accumulated on the inner surfaces of the loading door and on the surfaces of the loading door gasket. >>> **Clean the inner surfaces of the loading door and the surfaces of the loading door gasket.**

Loading door opens spontaneously.

- Loading door is ajar. >>> **Push the loading door to close until you hear a locking sound.**
- Water Tank warning symbol is on/flashing.

- Water tank is full. >>> **Drain the water tank.**
- Water draining hose is bent. >>> If the product is connected directly to a wastewater drain, check the water drain hose.

Filter Drawer Cleaning warning symbol is flashing.

- Filter drawer is not cleaned. >>> **Wash the sponge in the filter drawer.**



If you cannot eliminate the problem although you follow the instructions in this section, consult your dealer or the Authorized Service Agent. Never try to repair a nonfunctional product yourself.

Garantiebedingungen

Anschrift:

Grundig Weiße Ware Kundendienst
Beko Deutschland GmbH
Thomas-Edison-Platz 3
D-63263 Neu-Isenburg

Kundendienst-Tel.: 06102-86 86 893

Fax: 01805-414 400

E-Mail: kundendienst.hausgeraete@grundig.com

Ersatzteile-Tel.: 01805-242 515 *

Fax: 01805-345 001 *

E-Mail: ersatzteile.hausgeraete@grundig.com

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

als Käufer eines Gerätes der Marke Grundig stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte (Nachbesserung und Nacherfüllung) aus dem Kaufvertrag zu. Die Gewährleistung erfolgt für die Fehlerfreiheit bei Geräteübergabe entsprechend dem jeweiligen Stand der Technik. Änderungen in der Konstruktion oder der Ausführung, die weder die Funktionstüchtigkeit noch den Wert der Ware beeinträchtigen, stellen keinen Fehler dar. Ist das Gerät mangelhaft, so wird der Mangel durch den Werkskundendienst kostenlos beseitigt. Der Hersteller wählt die jeweils angemessene Art der Nacherfüllung unter Berücksichtigung der Zumutbarkeit für den Käufer. Über die Gewährleistung hinaus räumt Ihnen der Hersteller eine Garantie ein, diese schränkt die gesetzliche Gewährleistung nicht ein.

Die Garantiezeit beträgt 70 Monate ab Kaufdatum.

Bedingungen:

1. Ein maschinell erstellter Original-Kaufbeleg liegt vor.
2. Das Gerät ist nur mit Original-Zubehör und Original-Ersatzteilen betrieben worden.
3. Die in der Gebrauchsanweisung erwähnten Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind entsprechend ausgeführt worden.
4. Das Gerät wurde nicht geöffnet/zerlegt.
5. Bauteile, die einem gebrauchsbedingtem Verschleiß unterliegen fallen nicht unter die Garantie
6. Während der Garantiezeit beseitigt der Hersteller die durch Material- oder Fertigungsfehler auftretenden Schäden oder Mängel am Gerät.
7. Ausgewechselte Teile werden Eigentum des Herstellers.
8. Ausgeschlossen von der Garantie sind die Schäden oder Mängel, die aus folgenden Ursachen entstehen:
 - a. unsachgemäße Installation, z.B. Nichtbeachtung der VDE-Vorschriften; unsachgemäße Aufstellung, z.B. Nichtbeachtung der Einbau- oder Installationsvorschriften; äußere Einwirkung, z.B. Transportschäden, Beschädigung durch Stoß oder Schlag, Schäden durch Witterungseinflüsse.
 - b. unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung, z.B. Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisungen. Bei einer gewerblichen oder gleichzustellenden Nutzung z.B. in Hotels, Pensionen oder Gemeinschaftsanlagen, als eine nicht bestimmungsgemäße Benutzung, mit Gewährleistungsausschluss, gewährt der Hersteller eine Garantie von 6 Monaten.
9. Die Behebung der garantiepflichtigen Mängel erfolgt ohne jede Berechnung.
10. Die Mängelbeseitigung in der Garantie z.B. durch eine Reparatur oder eine Ersatzlieferung verlängert die ursprüngliche Garantiezeit nicht.
11. Über die Mängelbeseitigung hinausgehende Ansprüche - soweit keine gesetzliche Haftung vorgesehen ist - sind ausgeschlossen.

Abhilfemöglichkeiten:

1. Der Hersteller behält sich das gesetzlich vorgesehene Recht zur Nachbesserung vor.
2. Reparaturen oder Abänderungen während der Garantiezeit dürfen nur durch den autorisierten Kundendienst vorgenommen werden.
3. Als eine Nachbesserung wird der Versuch der Schadensbehebung verstanden. Erst wenn die Schadensbehebung fehlschlägt oder ein anderer Mangel auftritt, beginnt ein neuer Nachbesserungsversuch.
4. Bevor andere Abhilfemaßnahmen möglich sind, sind 3 Nachbesserungsversuche zulässig. Schlägt die Mängelbeseitigung fehl oder ist sie unmöglich, berechtigt dies den Käufer zur Rückgängigmachung des Kaufvertrags oder zur Herabsetzung des Kaufpreises.

Umtausch:

Erfolgt auf Wunsch des Kunden ein Austausch, wird die bisherige Nutzung des Gerätes in Rechnung gestellt.

Diese Garantiezusage ist gültig innerhalb der Bundesrepublik Deutschland

***) 0,14 EUR/Min. aus dem Festnetz der T-Com; Mobilfunk max. 0,42 EUR/Min. (nur für Deutschland)**

PRODUCT FICHE

Complying Commission Delegated Regulation (EU) No 392/2012

Supplier name or trademark		Grundig
Model name		Edition 70 Trockner2
Rated capacity (kg)		7
Type of Tumble Dryer	Air Vented	-
	Condenser	•
Energy efficiency class ⁽¹⁾		A++
Annual Energy Consumption (kWh) ⁽²⁾		209
Type of Control	Automatic	•
	Non-automatic	-
Energy consumption of the standard cotton programme at full load (kWh)		1,68
Energy consumption of the standard cotton programme at partial load (kWh)		0,98
Power consumption of the off-mode for the standart cotton programme at full load, P ₀ (W)		0,5
Power consumption of the left-on mode for the standart cotton programme at full load, P _L (W)		1,0
The duration of the left on mode (min)		30
Standard cotton programme ⁽³⁾		
Programme time of the standard cotton programme at full load, T _{dry} (min)		179
Programme time of the standard cotton programme at partial load, T _{dry1/2} (min)		107
Weighted programme time of the standard cotton programme at full and partial load (T _w)		138
Condensation efficiency class ⁽⁴⁾		B
Average condensation efficiency of the standard cotton programme at full load, C _{dry}		86%
Average condensation efficiency of the standard cotton programme at partial load, C _{dry1/2}		86%
Weighted condensation efficiency of the standard cotton programme at full load and partial load, C _t		86%
Sound power level for the standard cotton programme at full load ⁽⁵⁾		65
Built-in		-

• : Yes - : No

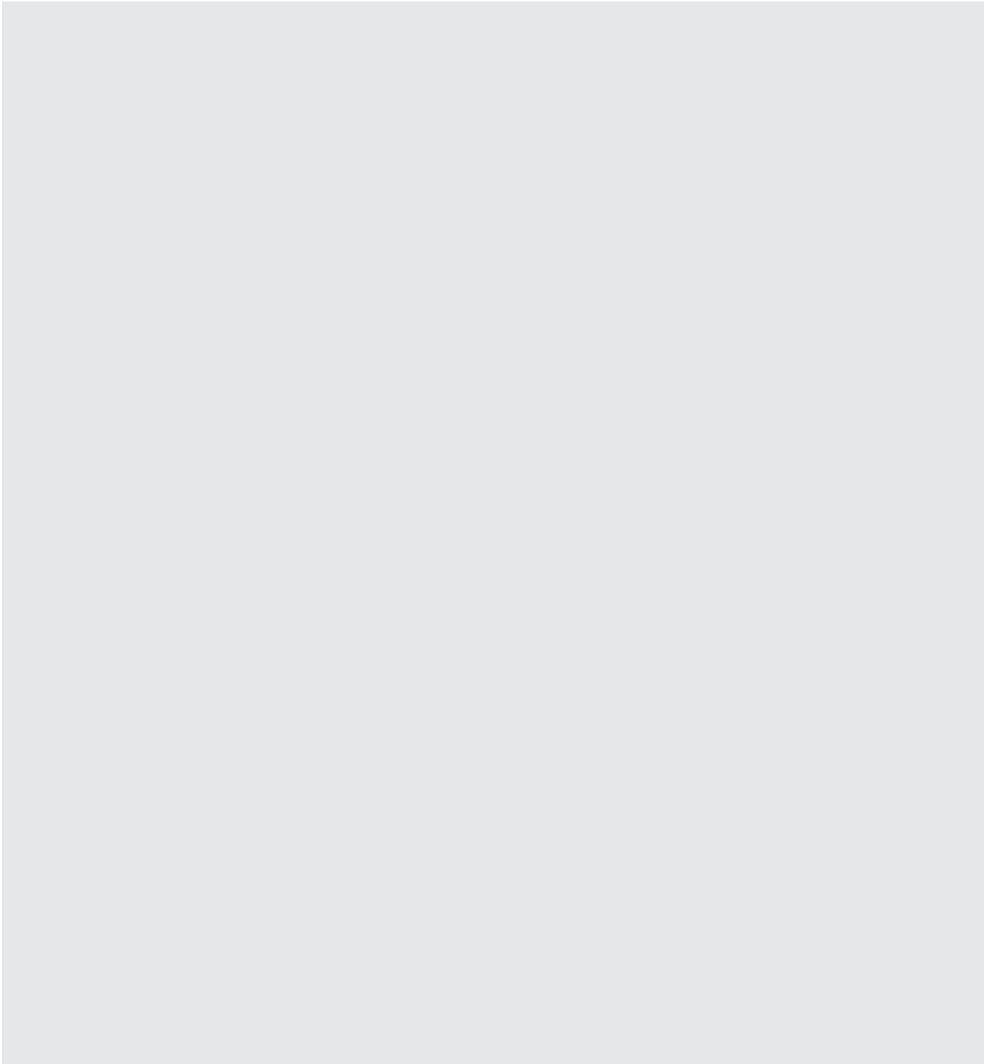
(1) Scale from A+++ (most efficient) to D (least efficient)

(2) Energy consumption based on 160 drying cycles of the standard cotton programme at full and partial load, and the consumption of the low-power modes. Actual energy consumption per cycle will depend on how the appliance is used.

(3) "Cotton cupboard dry programme" used at full and partial load is the standard drying programme to which the information in the label and the fiche relates, that this programme is suitable for drying normal wet cotton laundry and that it is the most efficient programme in terms of energy consumption for cotton

(4) Scale from G (least efficient) to A (most efficient)

(5) Weighted average value — L_{WA} expressed in dB(A) re 1 pW



AUS GUTEM GRUND
GRUNDIG

www.grundig.com

Document Number 2960311624_EN/181017.1740